

32

11. August  
2023

# Krautheim

Die Stadt des Götzenspruchs



Amts- und Mitteilungsblatt



Foto: Stadt Krautheim



An der Burg in Krautheim wurde ein **Ring** gefunden. Die Fundsache kann im Rathaus, Zimmer 13, während unserer Öffnungszeiten abgeholt werden.



Foto: Stadt Krautheim

## Öffnungszeiten Rathaus

Montag	8.30 bis 12.30 Uhr
Dienstag	8.30 bis 12.30 Uhr 14.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	8.30 bis 12.30 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr

## 42. Straßenfest in Altkrautheim

### 11., 12. und 13. August 2023

#### Freitag, 11. August 2023

ab 19.00 Uhr

Fassanstich mit der  
„Ortskapelle Altkrautheim“

Partynacht mit den „Lazy Monkeys“



#### Samstag, 12. August 2023

ab 19.00 Uhr

Festbetrieb mit Livemusik  
von der „Hüngheimer  
Trachtenkapelle“

#### Sonntag, 13. August 2023

10.15 Uhr

Gottesdienst mit der  
„Stadtkapelle Krautheim“

ab 11.30 Uhr

Mittagstisch

ab 13.00 Uhr

Spielstraße, Kaffee und  
Kuchen

ab 15.30 Uhr

Unterhaltung mit „Kurt  
Klawitter und den  
Mouschdpiloten“

ab 18.00 Uhr

„Stimmung mit Mark“



**An allen Tagen Pilsbar, Bar,  
Bauernbar, Brasilbar und Cocktail-Bar  
Freitag & Samstag Jagsttal-Pendelbus**

**Auf Ihren Besuch freut sich die KLJB Altkrautheim**

# Straßenfest Altkrautheim

## Jagsttal – Pendelbus

**Freitag + Samstag 11.08 & 12.08.**

### Route 1

<u>Haltestelle</u>	<u>Abfahrt 1</u>	<u>Abfahrt</u>
Bieringen Bahnhof	19:00	20:55
Bieringen Rauhalde	19:03	20:58
Westernhausen Brücke	19:05	21:00
Winzenhofen	19:10	21:05
Marlach Landesstr.	19:15	21:10
Gommersdorf Schule	19:20	21:15
<b>Rückfahrt</b>	<b>00:30</b>	<b>2:30</b>

### Route 2

<u>Haltestelle</u>	<u>Abfahrt 1</u>	<u>Abfahrt 2</u>
Jagstberg	20:00	21:55
Mulfingen Post	20:05	22:00
Ailringen	20:10	22:05
Hohebach Abzweig	20:15	22:10
Dörzbach Glaswiesenstr.	20:20	22:15
Dörzbach Rathaus	20:22	22:17
Klepsau	20:25	22:20
<b>Rückfahrt</b>	<b>01:30</b>	<b>03:30</b>

**Rückfahrt ab Jagstbrücke  
Altkrautheim**

**2€  
Pro Fahrt**

# Ferienprogramm Krautheim 2023

## für Kids und Teenies

**Es gibt noch freie Plätze!**

**Bitte nähere Informationen im Programmheft nachlesen.**

Unter [www.krautheim.de](http://www.krautheim.de) in der Rubrik „Rathaus Aktuell“ findet Ihr das Programmheft und das Anmeldeformular.

**Die Regelung „gleiche Veranstaltungen A, B, C usw. nur einmal ankreuzen“ gilt nicht mehr.**

**Anmeldungen: Werktags von 9 – 12 Uhr im Rathaus Krautheim**

Wenn ihr schon eine Anmeldung im Rathaus abgegeben habt, reicht ein Anruf, um Euch für weitere Programmpunkte anzumelden.

Bei Fragen oder Unklarheiten gerne anrufen.

**Tel.: 06294/98-24**

**Bitte denkt daran, Euch im Rathaus abzumelden, falls Ihr bei einer Veranstaltung angemeldet seid, dann aber doch nicht kommen könnt.**



**Hier könnt Ihr Euch  
noch anmelden:**



**V-Nr. 17** Reit-Tag auf dem Ferienhof Hettinger für Kids von 9 - 12 Jahre

Dienstag, 15. August 2023

A) 11.00 Uhr bis 14.00 Uhr

B) 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

**V-Nr. 20** Ein Tag beim Landschaftsgärtner für Kids von 6-10 Jahre (Nachrückliste)

Freitag, 18. August 2023, 14.00 Uhr – 17.30 Uhr

**V-Nr. 21** Ein Nachmittag bei der Feuerwehr für Kids ab 8 Jahre

Samstag, 19. August 2023, 13.30 Uhr – ca. 17.00 Uhr

**V-Nr. 2** Zeit mit den Ponys für Kids von 6 - 11 Jahre

B: Sonntag, 20. August 2023, 10.00 – 13.00 Uhr

C: Sonntag, 27. August 2023, 10.00 – 13.00 Uhr

**V-Nr. 22** Natur-Collagen und Traumfänger für Kids ab 6 Jahre

Dienstag, 22. August 2023

B: 13.00 – 15.15 Uhr

C: 15.45 – 18.00 Uhr

**V-Nr. 24** Theatervorstellung „Der dicke, fette Pfannkuchen“ für ALLE

Freitag, 25. August 2023, 14.00 Uhr – 14.30 Uhr

**V-Nr. 25** Seidenmalerei für Kids von 7 - 11 Jahre (Alter wurde bis 11 Jahre erhöht)

Freitag, 25. August 2023 von 14.00 - 16.00 Uhr

**V-Nr. 27** **“Kindertanzen“** mit der ADTV Tanzschule Schwarzenhölzer  
für Kids von 6 – 8 Jahre

A: Montag, 28. August 2023, 14.00 Uhr – 15.00 Uhr

**für Kids von 9 – 12 Jahre**

B: Montag, 28. August 2023, 15.15 Uhr – 16.15 Uhr

**V-Nr. 28** **“Unterricht in Hip Hop“** mit der ADTV Tanzschule Schwarzenhölzer

**für Jugendliche von 12 – 15 Jahre**

A: Dienstag, 29. August 2023, 14.00 Uhr – 15.00 Uhr

**für Jugendliche ab 16 Jahre**

B: Dienstag, 29. August 2023, 15.15 Uhr – 16.15 Uhr

**V-Nr. 29** **Großer Kino-Nachmittag bei der Volksbank Krautheim eG für Kids von 6 – 12 Jahre**

Mittwoch, 30. August 2023, 14.00 – ca. 18.00 Uhr

**V-Nr. 30** **Schatzsuche auf dem Schulhof in Krautheim für Kids ab 9 Jahre**

Donnerstag, 31. August 2023, 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr

**V-Nr. 31** **Spiele, Spaß und Musik mit der Stadtkapelle Krautheim für Kids von 7-11 Jahre**

Freitag, 1. September 2023, 14.00 Uhr - 17.00 Uhr

**V-Nr. 32** **DARTS beim TSV Krautheim für Kids ab 12 Jahre**

Freitag, 1. September 2023

A: 14.30 – 16.30 Uhr

B: 16.45 – 18.45 Uhr

**V-Nr. 33** **Tischtennis-Schnupper-Zeit für Kids von 7-14 Jahre**

Samstag, 2. September 2023, 10.00 – 12.00 Uhr

**V-Nr. 34** **Geländespiele und, und, und ... für Kids von 8 – 12 Jahre**

Samstag, 2. September 2023, 14.00 Uhr – ca. 18.00 Uhr

**V-Nr. 3** **„Mobbing – nicht mit mir!“ Selbstbehauptung für Kids von 6-12 Jahre**

B: Montag, 4. September 2023, 13.30 Uhr – 15.30 Uhr

**V-Nr. 38** **Fastnachtsgesellschaft LEMIA für Kids von 6 – 12 Jahre**

Samstag, 9. September 2023, 14.00 Uhr - ca. 18.00 Uhr



## Amtliche Bekanntmachungen

### Beseitigung von Sturmschäden

Anfangs dieser Woche war der städtische Bauhof mit der Beseitigung von Sturmschäden beschäftigt. Vor allem an Straßen und den Wald- und Wanderwegen mussten Äste und kleinere Bäume beseitigt werden, um die Verkehrssicherungspflicht zu gewährleisten.



Foto: Bauhof Krautheim

### Fälligkeit 3. Abschlag der Gewerbe- und Grundsteuer

Am 15.8.2023 wird die 3. Abschlagszahlung für die Gewerbe- und Grundsteuer 2023 zur Zahlung fällig.

Sollten Sie eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, wird die Zahlung zum Fälligkeitstermin abgebucht. Eventuelle Änderungen bezüglich der Bankverbindung bitten wir umgehend mitzuteilen.

Für Nicht-Abbucher ist zu beachten:

Es erfolgt keine weitere Aufforderung zur Überweisung der Abschlagszahlung. Bitte überweisen Sie die Steuer unter Angabe des Buchungszeichens auf eines der folgenden Konten der Stadt Krautheim:

- Sparkasse Neckartal-Odenwald  
IBAN: DE06 6745 0048 0004 0734 09, BIC: SOLADES1MOS
- Sparkasse Hohenlohekreis  
IBAN: DE62 6225 1550 0006 4043 18, BIC: SOLADES1KUN
- Volksbank Krautheim  
IBAN: DE88 6606 9342 0001 0044 09, BIC: GENODE61KTH
- Raiffeisenbank Hohenloher Land  
IBAN: DE03 6006 9714 0084 1390 05, BIC: GENODES1IBR

Geme können Sie uns für zukünftige Zahlungen eine Abbuchungsermächtigung erteilen.

Für Auskünfte und Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Kämmerer:

Grundsteuer Frau Eminovic, Telefon 06294/98-33

Gewerbesteuer Frau Eminovic, Telefon 06294/98-33.



**Regional denken - Regional handeln**

## Klepsauer Naturdenkmal aus Sicherheitsgründen gefällt

Am Mittwoch, 9.8.2023 wurde die über 200 Jahre alte Linde am Friedhof in Klepsau gefällt. Diese war nach einem Sturm gespalten und die Sicherheit war nicht mehr gegeben. Bereits am 21.7.2023 wurde das Naturdenkmal feierlich verabschiedet.



Foto: Bauhof Krautheim



Foto: Bauhof Krautheim



Foto: Bauhof Krautheim

## Abholung von Personalausweisen bzw. Reisepässen

Die bis 21.7.2023 beantragten Reisepässe wurden uns von der Bundesdruckerei zugesandt.

Die neuen Personalausweise können ein paar Tage nachdem die Antragsteller ihren PIN-Brief von der Bundesdruckerei erhalten haben, abgeholt werden.

Bitte bringen Sie die alten Reisepässe bzw. Personalausweise mit, sofern diese nicht schon bei der Antragstellung entwertet wurden.

**Bitte um Beachtung, dass die Pass- und Personalausgebühren grundsätzlich bei der Antragstellung zu bezahlen ist.**

Antragstellende Person ab 24 Jahren	37,00 Euro
Antragstellende Person unter 24 Jahren	22,80 Euro
Reisepass Person ab 24 Jahren	60,00 Euro
Reisepass Person unter 24 Jahren	37,50 Euro

## Verkehrssicherungspflicht von Bäumen

Jeder Baumeigentümer haftet für die Verkehrssicherheit seiner Bäume. Verkehrssicher bedeutet, dass von einem Baum keine Gefahr für Dritte ausgehen darf.

Jeder Baumbesitzer hat dies durch regelmäßige Kontrollen zu gewährleisten. Wer dieser Pflicht nicht nachkommt, haftet für Schäden, die durch den Baum verursacht werden.

Wir bitten Sie, dafür Sorge zu tragen, dass die abgestorbenen Bäume, die eine Gefahr für Dritte darstellen, zu entfernen.

Vielen Dank.

Stadtverwaltung Krautheim

## IMPRESSUM

**Herausgeber:**  
Stadt Krautheim

**Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:**  
Bürgermeister Andreas Insam,  
Burgweg 5, 74238 Krautheim,  
o.V.i.A.

**Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:** Timo Bechtold,  
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

**Druck und Verlag:**  
Nussbaum Medien Bad Rappenau  
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10  
74906 Bad Rappenau, Tel. 07264 70246-0  
www.nussbaum-medien.de

## INFORMATIONEN

**Vertrieb (Abonnement und Zustellung):**  
G.S. Vertriebs GmbH  
Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt

Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de  
www.gsvertrieb.de

**Bildnachweise:**  
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock



## Aus den Ortsteilen

### Krautheim

#### Netze-BW-Aktion unterstützt Vereine – Spende für Stadtkapelle Krautheim

Grund zur Freude hatte dieser Tage Stefanie Humm von der Stadtkapelle Krautheim.

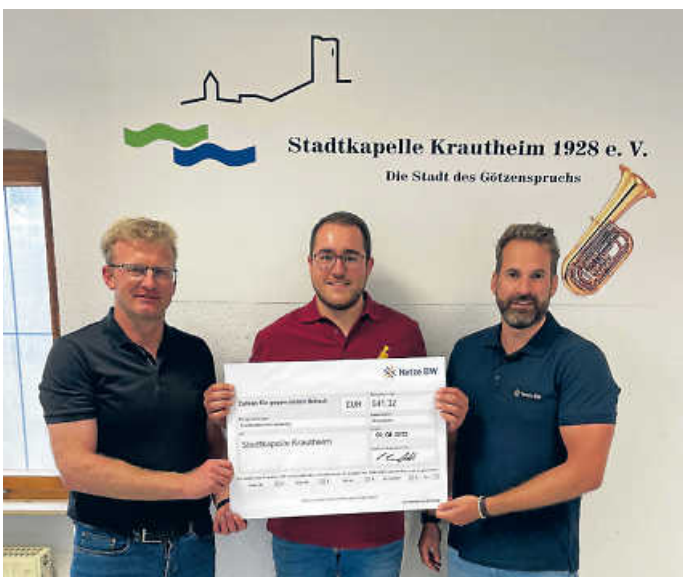
Die Aktion „Mail statt Brief“ der Netze BW brachte einen unerwarteten Betrag von 541,32 Euro in die Vereinskasse. Die Netze BW verfolgt mit dieser Aktion das Ziel, möglichst viele ihrer Kund\*innen per E-Mail statt per Brief über die anstehende Ablesung ihrer Stromzählerstände informieren zu können. Die eingesparten Kosten werden als Spende an lokale gemeinnützige Organisationen weitergegeben wie in diesem Fall an die Stadtkapelle Krautheim.

Die Kommunikation auf elektronischem Weg hat gleich mehrere Vorteile: Zum einen ist dies für beide Seiten die unkomplizierteste und schnellste Variante. Zum anderen werden dadurch Papierverbrauch und CO<sub>2</sub>-Ausstoß reduziert.

Lars Ehrenfeld, Kommunalberater der Netze BW betont: „Mit Digitalisierung Mehrwerte für die Menschen in der Region schaffen – dass dies funktioniert, haben unsere Mitmach-Aktionen der letzten fünf Jahre gezeigt: Durch Online-Zählerstandsmeldungen und den Versand von Ableseaufforderungen per E-Mail statt per Brief konnten wir bereits über 2.600 Organisationen und Vereine unterstützen. Wir freuen uns, dass in diesem Jahr die Stadtkapelle Krautheim als Spendenempfänger ausgewählt wurde.“

Bürgermeister Andreas Köhler lobt die Aktion und erklärt, dass Vereine nach wie vor finanzielle Zuwendungen benötigen: „Bereits in den zurückliegenden, von der Coronapandemie geprägten Jahren, haben gemeinnützige Einrichtungen und Vereine oft herbe Rückschläge erlitten. Und nun trägt der allgemeine Preisanstieg nicht gerade zur Entlastung der Finanzsituation bei.“ Darüber hinaus sei es schön, dass mit dieser Spende das Ehrenamt gefördert und damit Angebote unterstützt werden, die das Gemeinschaftsgefühl in unserer Stadt stärken. „Ich danke allen Bürgerinnen und Bürgern, die sich per E-Mail benachrichtigen lassen und damit diese Spende erst möglich gemacht haben.“

Um künftig elektronisch Post vom Netzbetreiber zu bekommen, können Kund\*innen auf der Seite [www.netze-bw/zaehlerstandseingabe](http://www.netze-bw/zaehlerstandseingabe) einfach ihre E-Mail-Adresse angeben und der Nutzung zustimmen. Die Zustimmung ist aufgrund gesetzlicher Bestimmungen erforderlich. Informationen unter <https://www.netze-bw.de/portoaktion>.



## Landratsamt Hohenlohekreis

### Landratsamt Hohenlohekreis

#### www.hohenlohekreis.de in modernem Design

Die Internetseite des Landratsamts wurde komplett überarbeitet. Seit 1. August 2023 erscheint die Internetseite des Landratsamts Hohenlohekreis, [www.hohenlohekreis.de](http://www.hohenlohekreis.de), in einem neuen, modernen Design. Der Webaufruf wurde in den vergangenen Monaten komplett überarbeitet, verschlankt und zeitgemäß aufbereitet, insbesondere für die Nutzung auf Mobilgeräten. So sind viele wichtige Informationen und Dienstleistungen sowie aktuelle Meldungen bereits von der Startseite per Direktlink zu erreichen. Im Menüpunkt „Ihr Anliegen“ sind die wichtigsten Leistungen der Kreisverwaltung thematisch aufbereitet und führen direkt zu den richtigen Ansprechpartnern, Formularen oder den Online-Dienstleistungen.

Im Menüpunkt „Unser Kreis“ sind viele Informationen über den Kreis sowie die Städte und Gemeinden, die Arbeit des Kreistags oder auch die Kreispartnerschaften zu finden. Der Menüpunkt „Das Landratsamt“ schließlich enthält insbesondere eine Übersicht über die verschiedenen Ämter der Kreisverwaltung und deren Aufgaben, Telefonverzeichnis und Organigramm oder auch die öffentlichen Bekanntmachungen des Kreises. Die „Social Stage“ auf der Startseite gibt zudem einen kleinen Überblick über die neuesten Beiträge auf den Social-Media-Kanälen „meinHohenlohekreis“ des Landratsamts. „Zu einer modernen Behörde gehört ein zeitgemäßer Internetauftritt, bei dem die Nutzerinnen und Nutzer im Mittelpunkt stehen. Wir haben daher die neuen Seiten so aufbereitet, dass Sie mit möglichst wenigen Klicks zu den Informationen und Dienstleistungen gelangen, die Sie suchen“, erklärt Landrat Dr. Matthias Neth.

#### Alle im gleichen Takt zum Abschluss

#### Die Klassen AV 1 – 3 der Ausbildungsvorbereitung an der Karoline-Breitinger-Schule feierten den Erhalt des Hauptschulabschlusses

Ein letztes Mal in diesem Schuljahr bewegten sich alle Schülerinnen und Schüler des Ausbildungsvorbereitungsjahrgangs in einem Takt: Gleich zu Beginn der Abschlussfeier stellten sie bei einem Flashmob zum Lied „Ça Plane Pour Moi“ von Plastic Bertrand ihre Tanzkünste auf dem Schulhof unter Beweis. Alle machten mit, sogar die Lehrkräfte, Eltern und Freunde sowie Mitschülerinnen und Mitschüler aus anderen Klassen. Bevor die Zeugnisse ausgegeben wurden, richtete die stellvertretende Schulleiterin Christine Tomerl ihr Wort an das Publikum: „Sie haben es geschafft, herzlichen Glückwunsch!“ Im Namen der gesamten Schulleitung gratulierte sie den Absolventinnen und Absolventen zum bestandenen Hauptschulabschluss und lobte den Einsatz von AV-Koordinatorin Christine Kramper, die den Klassen immer mit einem offenen Ohr zur Seite stand. Auf dem weiteren Lebensweg sollten alle nun weiterhin von Menschen begleitet werden, die mit ihnen an einem Strang ziehen. Nur so ließe sich das Leben in all seinen Facetten gut meistern. Als Nächstes rollte die Klassensprecherin der Klasse AV 1, Chiara Müller, eine lange Papierrolle am Rednerpult aus. Sie hatte eine Rede im Namen der Schülerinnen und Schüler vorbereitet. Ein großes Dankeschön gilt von ihrer Seite allen Unterstützenden und Wegbegleitern, die ihren Beitrag dazu geleistet hätten, dass man nun ein Kapitel zu Ende geschrieben und ein neues beginnen könne. „Wir wissen, wir waren nicht immer einfach!“, betonte sie und überreichte den Lehrkräften einen Geschenkkorb mit „Nervennahrung“ für das kommende Schuljahr. Die Klassenlehrer Christine Kramper, Emanuel Kern und Beate Dimler konnten ihren Schülerinnen und Schülern insgesamt 31 Hauptschulabschlüsse überreichen, davon fünf Belobigungen und einen Preis für die Klassenbeste Selina Morina in der Klasse AV 2.

Mit den Zeugnissen in der Hand wechselt die Mehrheit die Schülerinnen und Schüler nun von der Schulbank in Ausbildungen oder andere Arbeitsverhältnisse. Manche besuchen hingegen die zweijährige Berufsfachschule, um die Fachschulreife zu erlangen.

### Notrufe

Polizei	<b>110</b>	Stadtverwaltung	06294 98-0	Caritaskrankenhaus Bad Mergentsh.	07931 580
Rettungsleitstelle/Notarzt	<b>112</b>	Allgemeiner Ärztlicher Notfalldienst	116117		
Feuer	<b>112</b>	Polizeiposten Krautheim	06294 234	Stadtwerk Tauberfranken	
		Polizeidirektion Künzelsau	07940 940-0	Entstörungsdienst	07931 491-360
				EnBW Strom-Störung-Nr.	0800 3629477

**„Sprache ist der Schlüssel zur Welt!“****Die Klassen VABO 1 – 3 des Vorqualifizierungsjahres feierten den Erhalt ihrer Deutschzertifikate**

Dieses Zitat von Wilhelm von Humboldt beschreibt nach den Worten der Klassenlehrerin Olga Thieser perfekt, welche Bedeutung der Abschluss des VABO (Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf mit dem Schwerpunkt des Erwerbs von Deutschkenntnissen) an der Karoline-Breitinger-Schule für das weitere Leben der Schülerinnen und Schüler hat. Gemeinsam mit den weiteren Klassenlehrern Andreas Burger und Frank Kaiser konnten die Abschlussklassen neun A2-Sprachzertifikate und sogar 14 im Niveau B1 mit nach Hause nehmen. Darüber hinaus konnten ein Preis und acht Belobigungen für besondere Leistungen vergeben werden.

Eröffnet wurde die Abschlussfeier von Schulleiter Ansgar Hagnauer mit den besten Wünschen für ihre weitere schulische Laufbahn. Mit den Sprachzertifikaten sind die Schülerinnen und Schüler berechtigt, im nächsten Schuljahr die Ausbildungsvorbereitung, das AV, zum Erwerb ihres Hauptschulabschlusses zu besuchen. Eine Schülerin wird direkt in die zweijährige Berufsfachschule wechseln.

Gemeinsam konnte man auf bewegte Bilder des vergangenen Jahres zurückblicken: Die Klassen besuchten das Kulturhaus Würth und die Experimenta in Heilbronn, bei denen sie wertvolle kulturelle Eindrücke gewinnen konnten. Mit einer gemeinsamen Weihnachtsfeier und mehreren Kuchenverkäufen im Foyer der Karoline-Breitinger-Schule konnten die Schülerinnen und Schüler des VABO aktiv das Schulleben mitgestalten und spenden nun 100 Euro an die Nothilfe für die Ukraine. Eine Herzenssache, da sich die drei Klassen überwiegend aus ukrainisch stämmigen Schülerinnen und Schülern zusammensetzt. Als Ziele für das kommende Schuljahr setzte sich das VABO, eine Spendensammlung für einen Tischkicker und einen Basketballkorb ins Leben zu rufen. Darüber hinaus sollen die Stärkung der Gemeinschaft und eine bewegte Pause ins Auge gefasst werden.

An solchen sozialen Aktionen zeigt sich, wie wesentlich die Arbeit mit den deutschlernenden jungen Menschen ist. Trotz der hohen Schülerzahlen in dieser Schulart mit einer großen Spanne an Bildungsunterschieden und kulturellen Hintergründen, die es zu vereinbaren gilt, werden tolle Aktionen umgesetzt. Der Dank der Klassen samt ihren Lehrkräften gilt hier der guten Zusammenarbeit mit den Betreuerinnen und Betreuern sowie der St. Josefspflege.

**Viel gelernt über Gesundheit und Pflege****Die Karoline-Breitinger-Schule verabschiedet Schülerinnen und Schüler aus dem Berufskolleg Pflege**

Ein Schuljahr lang wurden sie auf Berufe im Gesundheits- und Pflegebereich vorbereitet, auch für die 21 Schülerinnen und Schüler des Berufskollegs Gesundheit und Pflege heißt es Abschied nehmen von der Karoline-Breitinger-Schule in Künzelsau. Jetzt beginnen sie ihre Ausbildung oder „verlängern“ an der gleichen Schule im Berufskolleg 2, an dem in einem Jahr die Fachhochschulreife erworben werden kann. Es wurden Kenntnisse in den für diese Schulart charakteristischen Fächern wie Biologie, Gesundheitslehre, Pflege, Wirtschaft und Ernährung vermittelt. Daneben standen allgemeinbildende Fächer wie Mathematik, Englisch, Deutsch, Religion und Geschichte auf dem Stundenplan. Darüber hinaus leisteten die Schülerinnen und Schüler ein 2-wöchiges Praktikum im Profil Gesundheit und Pflege, welches sie z.B. in Krankenhäuser oder Pflegeheime durchführten. Gemeinsam feierte die Klasse ihren Abschluss an den Schleierhofer Seen in Forchtenberg mit Beachvolleyball, Schwimmen und einem gemeinsamen Picknick. Um sich für das Berufskolleg 2 zu qualifizieren, benötigen die Schülerinnen und Schüler, nach einer erfolgreich absolvierten zentralen Klassenarbeit, einen Durchschnitt von 3,0 in den Kernfächern. Einige Schülerinnen und Schüler werden sich auf diese Weise im neuen Schuljahr 2023/2024 wiedersehen. Andere steigen hingegen in ein Ausbildungsverhältnis ein oder machen ein FSJ, um ihre Kenntnisse in der Arbeitswelt anzuwenden.

**Stempel sammeln brachte Glück****30 Gewinner der Verlosung beim Tag der offenen Tür gezogen**

Die Gewinnerinnen und Gewinner der Stempelaktion vom Tag der offenen Tür im Landratsamt Hohenlohekreis vom 16. Juli 2023 stehen fest. Die Bürgerinnen und Bürger konnten durch den Besuch der verschiedenen Aktionsstände Stempel sammeln und mit mindestens acht Stempeln an einer Verlosung teilnehmen. Als Preise winkten z. B. Wimmelbücher, Genießerkisten, ein City-Gutschein und weitere Kleingewinne. Am 1. August 2023 wurden insgesamt 30 Stempelkarten aus dem prall gefüllten Lostopf gezogen – die Gewinnerinnen und Gewinner erhalten ihren Preis nun per Post.

Das Landratsamt Hohenlohekreises bedankt sich bei allen Besucherinnen und Besuchern des Tags der offenen Tür.

**Mit dem Ökomähkopf bei den Mäharbeiten Insekten schützen  
Das Landratsamt Hohenlohekreis startet in die Testphase**

Die Straßenmeistereien des Hohenlohekreises starten mit der Testphase des Ökomähkopfs, durch den Insekten geschützt und der Erhalt der Artenvielfalt unterstützt werden.

Das Landratsamt Hohenlohekreis beteiligt sich damit am Pilotprojekt des Ministeriums für Verkehr in Baden-Württemberg. Die Anschaffung und Installation des insektenschonenden Mähkopfs sind nun abgeschlossen und die Straßenmeistereien starten mit der Testphase entlang der Straßenböschungen.

Der innovative Mähkopf hat eine Insektenscheuche, um hoch sitzende Insekten von den Grashalmen zu verscheuchen. Zudem schützt eine hohe Schnitthöhe und ein geringerer Bodenkontakt die Kleinlebewesen am Boden. So verbleiben nach der Mahd mehr Insekten und Grün an den Straßen.

Laut einer Studie der Universitäten Hohenheim und Tübingen können durch den neuen Mähkopf die Verluste, beispielsweise bei Schmetterlingen, um 75 Prozent reduziert werden. „Nach erfolgreichem Test könnte der Ökomähkopf die bereits umgesetzten Maßnahmen, wie das Stehenlassen von Straßenbegleitgrün für eine ökologisch nachhaltige Grünpflege, sinnvoll ergänzen“, erklärt Oliver Bückner, Leiter des Straßenbauamts des Hohenlohekreises.

Das Pilotprojekt wird vom Land Baden-Württemberg zu 90 Prozent gefördert und über zwei Mähzeiträume getestet.

**Grill- und Feuerstellen im Wald wieder freigegeben****Aufhebung der Allgemeinverfügung vom 11. Juli**

Die Nutzung von stationären Grill- und Feuerstellen sowie von mitgebrachten Grills in den Wäldern des Hohenlohekreises ist seit Samstag, 5. August 2023 wieder erlaubt.

Das Landratsamt Hohenlohekreis hat die Allgemeinverfügung vom 11. Juli 2023 zur Sperrung der Grill- und Feuerstellen im Hohenlohekreis, die infolge akuter Waldbrandgefahr erlassen wurde, aufgehoben. Durch die Niederschläge der vergangenen Tage ist die Waldbrandgefahr gesunken und wieder in einem Normalbereich.

Das gesetzlich geregelte Rauchverbot im Wald, welches jährlich vom 1. März bis 31. Oktober einzuhalten ist, gilt weiterhin.

Bei einer wiederkehrenden sehr trockenen Periode behält sich das Landratsamt vor, die Grill- und Feuerstellen wieder zu sperren.

**Ehrenamtliche Eltermentoren gesucht****Neue Schulung startet im Herbst**

Um das Team der Eltermentoren weiter auszubauen, sucht das Landratsamt Hohenlohekreis für die Schulungsrunde ab Oktober 2023 Interessierte, die neben Deutsch noch weitere Sprachen beherrschen und sich als Eltermentoren engagieren möchten.

Der Ausbildungskurs, der in Kooperation mit der Akademie für innovative Bildung und Management Heilbronn-Franken gemeinnützige GmbH (aim), durchgeführt wird, findet an zehn Tagen von Anfang Oktober 2023 bis Ende April 2024 als Online-Schulung mit drei Präsenzterminen am Vormittag statt.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Unterstützung wird insbesondere bei den afrikanischen Sprachen, Kurdisch, Bulgarisch, Griechisch und Vietnamesisch benötigt.

Die Ehrenamtlichen erhalten für ihre Tätigkeit eine Aufwandsentschädigung.

Eine Anmeldung ist bis Sonntag, 20. August 2023 beim Amt für Kreisschulen und Bildung möglich. Für Fragen und weitere Informationen steht Nadine Rüdener telefonisch unter 07940/18-1924 oder per E-Mail Nadine.Ruedener@Hohenlohekreis.de gerne zur Verfügung.

**2-tägiger Motorsägenkurs für Frauen****Veranstaltung des Hohenloher Waldprogramms am 1. und 2. September**

Das Hohenloher Waldprogramm bietet am 1. und 2. September 2023 einen 2-tägigen Motorsägenkurs für Frauen bei der Sägen Akademie Karle in Dörzbach-Meißbach an.

In diesem Kurs werden die Grundlagen für die richtige Handhabung der Motorsäge und der Umgang mit Holzertwerkzeugen vermittelt. Auch die Arbeitssicherheit kommt dabei nicht zu kurz. Es handelt sich um einen Grundkurs nach SVLFG VSG 4.2.

Treffpunkt ist am 1. September um 16.00 Uhr in Meißbach, Zur Brandenburg 1. Der Kurs kostet 230 Euro. Eine komplette Schutzausrüstung bestehend aus einem gültigen Forsthelm, einer Schnitthose und Schnitthandschuhen, ist von jeder Teilnehmerin selbst mitzubringen. Motorsägen werden von der Akademie gestellt. Eine Anmeldung ist bis Donnerstag, 24. August 2023, beim Forstamt des Hohenlohekreises, telefonisch unter 07940/18-1567 oder per E-Mail HWP@Hohenlohekreis.de, erforderlich.



## Feuerwehr- nachrichten



### Freiwillige Feuerwehr Krautheim

#### Stammtisch der Alterskameraden

Am Freitag, 11.8.2023 findet der Stammtisch der Alterskameraden der FFW Krautheim ab 19.00 Uhr im Feuerwehrmagazin statt.



## Kindergarten- nachrichten

### IG Kids Krautheim

#### Sortierter Secondhandbasar

Am **Sonntag, 17. September 2023** veranstaltet die IG Kids Krautheim einen sortierten Secondhandbasar für Baby- und Kinderbedarf sowie Spielwaren von 10.00 bis 12.00 Uhr im Eugen-Seitz-Bürgerhaus. Zusätzlich gibt es Kuchen to go.

Anmeldung und Startnummernvergabe ab sofort unter E-Mail: [babybasar.krautheim@gmail.com](mailto:babybasar.krautheim@gmail.com)

### Katholischer Kindergarten St. Josef Krautheim

#### Jahresrückblick 2022/2023

Anfang des Septembers starten die Kinder und Erzieherinnen des Kindergartens St. Josef voller Freude und voller Motivation in das neue Kindergartenjahr. Zu Beginn wartet auf unsere ehemaligen Vorschüler ein besonderes Ereignis. Die Einschulung steht an. Vormittags treffen sich die Kinder zu einem Einschulungsgottesdienst zum Thema „Die Raupe Nimmersatt“. Bevor dann die Einschulungsfeier in der Schule beginnt.



Aber auch die Erzieherinnen bleiben nicht untätig. Zusammen nehmen wir an einer Fortbildung zum Thema „offenes Konzept“ teil. So staunen die Kinder eines Morgens im Kindergarten nicht schlecht, als die Gruppenräume umgestaltet sind. Es gibt jetzt jeden Bereich nur noch einmal im Kindergarten. So haben wir die Möglichkeiten viel mehr zu verschiedenen Themen anzubieten. Aber ein Ende ist lange nicht in Sicht. Immer wieder wird ausprobiert, wie die Gestaltung der Räume am besten zu uns passt und es entstehen neue Ideen. So helfen viele fleißige Kinderhände mit, Ecken umzugestalten oder zu verschieben. Ehe man sich versieht beginnt der Oktober und Erntedank steht vor der Tür. Die Kinder dürfen verschiedenen Gemüse mitbringen. Zusammen schauen wir es uns an und überlegen, wo es wächst. Wächst es unter der Erde? Auf der Erde? Oder auch an einem Baum? Anschließend bringen wir das Gemüse in die Kirche, damit es in dem Erntedankgottesdienst gesegnet werden kann. Nach der Segnung holen wir unsere Gaben aus der Kirche ab und backen daraus Apfelkuchen und kochen Kartoffelpüree mit Würstchen. Aus den restlichen Zutaten wird dann eine leckere Gemüsesuppe gekocht.

Im Oktober steht noch ein besonderes Ereignis in Krautheim an. Endlich findet wieder der Herbstmesseumzug statt. Auch wir lassen es uns nicht nehmen und wollen dort teilnehmen. Wir verkleiden uns als eine Krautheimer Obst- und Gemüsebox. Zusammen überlegen wir, welches Obst und Gemüse in unserer Region wächst. Anschließend wird fleißig gebastelt. So treffen sich am Tag des Umzugs zahlreiche

Kartoffeln, Gurken, Chillis, Pflaumen, Äpfel, Gurken und vieles mehr. Trotz Regenwetter sind alle motiviert und freuen sich auf einen tollen Umzug. Die Tage werden kürzer und der November rückt näher. So starten wir nach der Herbstmesse mit unseren Vorbereitungen für St. Martin. Das Musikzimmer wird kurzerhand in eine Bastelwerkstatt verwandelt. Die Kinder dürfen dort Platz nehmen und an ihrer Laterne basteln. Die Adler (Vorschüler) schneiden Motive nach ihren Wünschen aus und verzieren damit ihre Laterne. Die Mäuse (kleinere Kinder) und Bären (mittlere Kinder) dürfen sich aussuchen, ob sie ihre Laterne stempeln möchten oder verschiedene Motive ausprickeln oder auch ausschneiden wollen. Schon bald hängen viele bunte Laternen in den Gruppenräumen.

Aber wir wollen nicht nur Laternen basteln. Zusammen bearbeiten wir mit Egli-Figuren die Martinsgeschichte. Wer war St. Martin? Was hat er Gutes getan? Anschließend dürfen sich die Kinder überlegen, ob sie am Martinsumzug an einem Lichtertanz oder ob sie beim Martinspiel teilnehmen möchten. Immer wieder wird die nächsten Tage im Kindergarten der Lichtertanz geprobt. Auch die Theatergruppe bleibt nicht untätig. Zusammen treffen sie sich in einer Kinderkonferenz und überlegen, welche Rollen im Stück alles gebraucht werden. Sie machen sich Gedanken, welche Kostüme sie brauchen und wie man diese basteln kann. Die nächsten Tage wird dann fleißig gebastelt und geprobt. Endlich ist es dann so weit. Der Tag des Martinsumzugs ist da. Voller Vorfreude treffen wir uns bei Einbruch der Dunkelheit im Hof des Kindergartens. Unser Martinsfest kann beginnen. Zusammen wird gesungen, mit den Laternen getanzt und die Geschichte von St. Martin gespielt. Nachdem auch die letzten Laternen angezündet sind, machen wir uns auf den Weg, um uns mit dem kommunalen Kindergarten zu treffen. Begleitet von der Musikkapelle, einem Pferd und Reiter und der Feuerwehr ziehen wir dann mit vielen bunten Lichtern und lautem Gesang durch die Straßen von Krautheim. Zum Abschluss versammeln sich alle am Ratskeller. Dort gibt es dann die Möglichkeit bei Speis und Trank den Abend ausklingen zu lassen. Am nächsten Tag wartet noch eine besondere Aktion auf die Kinder. Zusammen backen wir im Kindergarten Martinsbrötchen.

Lange Zeit zum Verschnaufen bleibt nicht. Denn die Weihnachtszeit beginnt. Die Gruppenräume werden dekoriert, die Tannenzweige gebunden und Weihnachtskarten gebastelt. Dieses Jahr begleitet uns ein besonderes Thema durch die Weihnachtszeit. Wir beschäftigen uns mit dem Licht. Wir besprechen, wie wichtig dieses für uns ist. Licht gibt uns nicht nur Helligkeit, sondern auch Wärme und Hoffnung.



Wir hören die Geschichte von Lumina. Zusammen mit ihr gehen wir den Adventsweg. Sie trifft immer wieder auf Personen mit denen sie ihren Lichtschein teilt. Diese erzählen ihr dann die Weihnachtsgeschichte. Passend dazu werden unsere Fenster mit einem Adventskalender aus 24 Kerzen geschmückt. Im Dezember startet dann unser Adventsstündchen. Wir sitzen besinnlich um den Adventskranz zusammen, singen Weihnachtslieder und entflammen jeden Tag eine Kerze an unserem Adventskalender.

Auch dürfen wir Anfang Dezember noch einen besonderen Gast bei uns im Kindergarten begrüßen. Den Nikolaus! Endlich ist es so weit und er darf wieder zu uns in den Kindergarten hereinkommen. Stolz präsentieren die Kinder, was sich alles verändert hat bei uns, wie schön es jetzt bei uns aussieht und welche Weihnachts- und Nikolauslieder die letzten Tage bei uns durch die Räume erklingen. Aber nicht nur bei uns im Kindergarten soll es weihnachtlich zugehen. Nein, wir wollen auch, dass es bei der Stadtweihnacht in Krautheim schön aussieht. So basteln wir fleißig Weihnachtsbaumschmuck und



laufen am Freitag vor der Stadtweihnacht auf den Kirchplatz. Dort schmücken stolze Kinder einen Weihnachtsbaum. Aber wir wollen die Stadtweihnacht auch mit einem Auftritt unterstützen. So treffen sich eines freitagabends warm eingepackte Kinder und Erzieher und präsentieren Krauthcim unsere Weihnachtslieder.

Weihnachten rückt näher und die Vorbereitungen für die große Feier beginnen. Dank Eltern, die uns unterstützen, duftet es schon bald im Kindergarten nach leckerem Plätzchen. Immer wieder spielen die Kinder mit großer Freude die Weihnachtsgeschichte nach.

Dann ist es endlich so weit. Der große Tag der Weihnachtsfeier ist da. Viele strahlende Kinderaugen kommen an diesem Morgen in den Kindergarten. Zusammen ziehen wir uns warm an, setzen die Rucksäcke auf und stiefeln los Richtung Hettinger Hof. Nach solch einem Marsch brauchen wir erstmal eine kleine Pause. Bei Vesper und Kinderpunsch können wir uns dann im Stall etwas stärken. Dann kommen auch schon die Eltern zu uns, die mit uns zusammen Weihnachten feiern wollen. In einer ganz gemütlichen Atmosphäre und voller Stolz spielen die Kinder ihren Eltern die Weihnachtsgeschichte vor, bevor es dann zur Bescherung geht. Eine ganz besondere Feier geht zu Ende. Vielen Dank für diese Möglichkeit an Familie Hettinger. Anschließend geht es in die wohlverdienten Weihnachtsferien.

Ruhig starten wir dann bei uns im Kindergarten ins neue Kalenderjahr. Die Adler beginnen mit ihrem Projekt zum Thema grenzachtenden Umgang. Wie gehen wir miteinander um? Welche Regeln gibt es im Umgang miteinander? Was ist, wenn ein anderes Kind Nein sagt? Aber auch die Bären und Mäuse beschäftigen sich mit einem besonderen Thema. Zusammen lernen wir verschiedene Körper und ihre Netze kennen.

Schon bald steht das nächste Ereignis an. Die Faschingszeit beginnt. Da bei uns im Kindergarten immer wieder verschiedenste Superhelden durch die Flure und Zimmer rennen und am Basteltisch immer wieder verschiedene Masken von diesen gebastelt werden, wollen wir uns dieses Jahr zu Fasching genauer mit dem Thema „Superhelden“ auseinandersetzen. Dabei stellen wir fest, dass nicht Superman, Spiderman, Hulk usw. Superhelden sind, sondern die Feuerwehr, die Polizei, unsere Eltern und vor allem auch die Kinder selbst die wahren Superhelden sind. Sie sind immer für uns da und helfen uns, wenn wir Hilfe brauchen. Nebenher wurde natürlich noch fleißig kunterbunte Dekoration gebastelt und die Faschingsfeier musste ja auch noch geplant werden. An einem Donnerstag Ende Februar war es dann endlich so weit. Morgens kamen keine Kinder zu uns in den Kindergarten, sondern viele verschiedene Superhelden, die nur darauf warteten, dass die Feier endlich beginnt. Es wurde fleißig gesungen, getanzt und zur Stärkung gab es auf Wunsch unserer Helden Spaghetti Bolognese. Aber auch die kunterbunte Narrenzeit findet ihr Ende und so wurde an unserem Aschermittwochsfeuer der Fasching verabschiedet und die Dekoration verbrannt. Die Fastenzeit beginnt. Wir besprechen, was Fasten bedeutet und überlegen zusammen, auf was man alles verzichten kann. Im Flur entsteht unser Fastenkalender. In diesem wollen wir festhalten, was wir alles in der Fastenzeit erleben.



Wir beschäftigen uns mit der Entstehung von neuem Leben. Schauen uns Blumenzwiebeln an, aus denen Pflanzen wachsen, hören religiöse Geschichten, basteln Ostermester und Deko, färben Ostereier und vieles mehr. Auch dürfen wir besondere Gäste im Kindergarten begrüßen. Herr Pfarrer Metz kommt zu uns und segnet im Rahmen des Morgenkreises unsere selbst gestaltete Jesuskerze.

Auch besucht uns zu Beginn der Karwoche Frau Keller und erzählt die Geschichte von Jesus Einzug in Jerusalem. Später dürfen wir uns dann sogar noch die Esel bei Familie Keller anschauen. Vielen Dank dafür. Am Mittwoch vor Ostern ist es dann so weit. Nachdem wir die Auferstehungsgeschichte gehört haben, gehen wir raus und wollen nachschauen, ob der Osterhase etwas für die Kinder versteckt hat. Und tatsächlich. Überall im Hof und auf der Wiese finden wir die gebastelten Ostermester. Am nächsten Tag wartet noch ein besonderes Highlight auf uns. Unser gesundes Frühstück. Die letzten Tage wurde schon Sauerteig für selbst gebackenes Brot angesetzt. Morgens wurde fleißig von vielen Händen das Obst und Gemüse kleingeschnitten, der Quark angerührt und eine lange Tafel im Bewegungsraum gerichtet. Dann wurden viele hungrige Mägen gefüllt bevor es in die Osterfeiertage ging.

Im Mai überlegen wir zusammen mit den Kindern, was wir unseren Mamas und Papas Gutes tun können. Denn Mutter- und Vatertag stehen vor der Tür. So laden die Kinder ihre Eltern zu einem Frühstück in den Kindergarten ein.

Aber ein Geschenk darf natürlich auch nicht fehlen. Die Tage vor Muttertag werden fleißig Kerzen selbst hergestellt. Diese werden dann bei einem leckeren Frühstück übergeben.

Auf die Adler wartet im Mai auch noch ein besonderer Ausflug. Der Besuch in einer Bücherei steht an. Dort angekommen dürfen wir uns erstmal umschauen. Wir lernen, wie eine Bücherei funktioniert und hören verschiedene Geschichten. War das spannend!

Kurze Zeit später gehen die Adler bereits auf ihr nächstes Abenteuer. Zusammen mit den Vorschülern aus Gommersdorf fahren sie nach Möckmühl ins Puppentheater und sehen das Stück „Die rosarote Himbeermilchkuh“. Aber auch die Bären und Mäuse sollen nicht leer ausgehen. So werden sie von der SBBZ Krauthcim in das Theaterstück „Die arme kleine Maus“ eingeladen. Vielen Dank dafür. Wir haben uns sehr gefreut. Langsam rückt die Schule für die Vorschüler näher und so basteln einige Mamas und Papas mit ihren Kindern eine Schultüte. Kurz vor den Sommerferien begrüßen wir dann Herrn Pfarrer Metz bei uns im Kindergarten. Er kommt, um die Schulranzen der zukünftigen Schulkinder zu segnen. Anschließend wartet die Verabschiedung in Form von Überraschungsstunden auf die Adler. Nachmittags treffen sich die Vorschüler voller Aufregung im Kindergarten. Draußen versammeln sie sich an den Basteltischen und malen ihre zuvor in Gips gedruckten Handabdrücke an. Anschließend führen sie sich gegenseitig bei einer Talentshow vor, was sie besonders gut können. Es werden Kunststücke am Klettergerüst vorgeführt, auf einer Matte geturnt, getanzt und vieles mehr. So viel Arbeit macht ganz schön hungrig. Anschließend versammeln sich alle Großen im Bewegungsraum und lassen sich die am Morgen schon vorbereiteten Pizzabrötchen schmecken. Zum Abschluss kommen dann die Eltern in den Kindergarten. Dann ist es endlich so weit. Die Kinder bekommen die Portfolios überreicht und die Malmappen mit nach Hause. Ein ereignisreicher Nachmittag geht zu Ende.



Besonders freuen sich dann die Kinder, als wir uns dann mit dem Thema Feuerwehr auseinandersetzen. Wir schauen uns einen Rauchmelder genauer an, üben den Fluchtweg und überlegen uns verschiedene Fragen, die wir an die Feuerwehr haben. Kurze Zeit später war es dann endlich so weit. Die Feuerwehr hat uns im Kindergarten besucht. Wir dürfen uns ein Feuerwehrauto anschauen und drin sitzen, lernen die Uniform kennen und dürfen sogar mal mit Wasser spritzen.

Nach einem spannenden und ereignisreichen Kindergartenjahr wünschen wir allen schöne Ferien und einen erholsamen Sommer.

## Kindergarten St. Elisabeth Gommersdorf



### Rückblick auf ein erlebnisreiches Kindergartenjahr 2022/2023 September

Das Kindergartenjahr begann wie immer, indem die Kinder zuerst in einer ruhigeren Phase die Möglichkeit hatten ihren Platz in der Gruppe zu finden sowie gemeinsam bekannte Regeln und Rituale zu erneuern. Personelle Veränderungen gab es keine. In beiden Gruppen ging es gleich mit der Eingewöhnung los und alle Kinder wurden in die ihrer Altersstufe entsprechenden Clubs eingeteilt (Maxis 5- bis 6-Jährige, Midis 4- bis 5-Jährige, Minis 3- bis 4-Jährige und Pünktchen 2- bis 3-Jährige). Es begannen zahlreiche Aktionen zum Thema „Sommer“, bspw. verschiedene Lerntablets, wo die Kinder mit einer Pinzette aus einem großen Sonnenblumenkopf die Kerne herauspickten, Samen sortierten und verpackten.

Für die Schulkinder, die wir im letzten Kindergartenjahr verabschiedet haben, begann mit dem Einschulungsgottesdienst zum Thema „Raupe Nimmersatt“ die Schulzeit.

### Oktober

Es fand der erste Elternabend statt. Dabei wurde den Eltern erklärt, welche pädagogischen Ziele uns im Alltag wichtig sind (u.a. die Kompetenzbereiche, ganzheitliche Erfahrungen, Partizipation, Elternarbeit ...). Auch der Kinderschutzordner wurde vorgestellt und was in diesem Kindergartenjahr noch so alles ansteht. Die Erntedankzeit über beschäftigten wir uns mit Projekten zum Thema „Getreide“. Wir sahen uns verschiedene Getreidesorten an, mahlten selbst Getreide zu Mehl und haben auch Brot selbst gebacken. Der Höhepunkt war der Erntedankgottesdienst in der Kirche St. Johann in Gommersdorf mit dem Gleichnis vom Säman, gestaltet vom Kindergarten und unterstützt durch den Chor.



Ein besonderes Highlight war auch die Herbstmesse. Wir gestalteten einen Leiterwagen zum Thema „Wir sind ländlich“ und kostümierten uns passend für den großen Umzug in Krautheim. Die Kinder übten hierfür verschiedene Lieder wie „Ich hol mir eine Leiter“ und „Ein kleiner grüner Apfel“. Wir wurden dabei von vielen Eltern begleitet und so konnten viele Kinder mitlaufen. Im Oktober begannen zudem unsere Naturtage. Wir gingen in den Wald und sammelten dort Kastanien und Eicheln. Außerdem pflanzten wir Kartoffeln und entdeckten dieses tolle Gemüse. Parallel zum Kindergartenalltag bearbeitete das Team seit September das Thema „Kinderschutz“ und entwickelten ein Gewaltschutzkonzept für die Einrichtung. Inhaltlich erstellten wir dazu u.a. einen allgemeinen Verhaltenskodex, ein auf die Einrichtung bezogenes Beschwerdemanagement, eine Risikoanalyse und die Prinzipien der Intervention.

### November

Mit unserem neuen tollen Krippenwagen sind wir einige runden spazieren gewesen, um ihn gleich auszuprobieren. Die Kinder hatten dabei einen großen Spaß. Dann stand auch schon St. Martin vor der Tür. Wir begannen Lieder und die Geschichte vom heiligen Martin anzuhören. Aus Tonkarton bastelten wir in der Krippe Laternen und schöne Sterne, im Kindergarten



Laternen aus Blechdosen. Im Singkreis übten wir gemeinsam mit den Laternen zu laufen und die Lieder zu singen. Die Kinder durften auch einmal in die Rolle des Bettlers oder von Martin hineinschlüpfen. Zu Beginn der Adventszeit sammelten wir Ideen für den Baumschmuck für die Tannenbäume an den beiden Ortsausgängen. Zum Basteln kamen Mamas in den Kindergarten und gestalteten den Schmuck gemeinsam mit den Kindern. Wir liefen dann mit den Kindern und zwei Frauen aus der Frauengemeinschaft Gommersdorf zu den Bäumen und schmückten sie.

Gleichzeitig fand in der Kindergartengruppe eine Kinderkonferenz zum Thema „Weihnachten“ statt. Dabei entstanden die Orga-Teams, die sich regelmäßig trafen und feste Aufgaben hatten: Weihnachtslieder aussuchen, welche Plätzchen möchten wir backen, welche Bücher sollen wir lesen usw.

### Dezember

Im Dezember stand natürlich die bevorstehenden Feste Nikolaus und Weihnachten im Mittelpunkt unseres Alltags. Begonnen mit der Geschichte vom Bischof Nikolaus, die mit den passenden Ostheimer Figuren nachgespielt wurde. Die Figuren durften anschließend auch im Freispiel genutzt werden. Der Nikolaus war sogar persönlich bei uns mit zwei vollgepackten Säcken. Getroffen haben wir ihn im Pfarrgarten. Nachdem wir gemeinsam für ihn Lieder gesungen und ein Gedicht vorgetragen haben, bekam jedes Kind seinen eigenen gefüllten Socken. Im Anschluss gab es ein leckeres Nikolausfrühstück.

In der darauffolgenden Zeit haben die Erzieherinnen die Weihnachtsgeschichte in fünf kleine Abschnitte aufgeteilt und sie mit Ostheimer Figuren, Tüchern und Bildern anschaulich dargestellt.

In unserer Weihnachtswerkstatt wurde wieder fleißig gebacken, gebastelt, getupft, geklebt und sogar betoniert. Eine große Unterstützung waren uns dabei einige Mütter, die die Aktionen begleiteten und mithalfen. Die Weihnachtsfeier hat unsere Weihnachtszeit im Kindergarten abgerundet. Wir hörten die letzte religiöse Einheit mit der Geschichte von Jesu Geburt. Dazu gab es die selbst gemachten Plätzchen und für die Sonnenkinder- und Wölkchenkinder-Gruppe Geschenke zum Auspacken.

### Januar

Nach den Weihnachtsferien gab es erst einmal ein ruhiges Ankommen im neuen Jahr. Dann gab es aber auch bald schon die nächste Kinderkonferenz, um das neue Faschingsthema zu beschließen – die „Farben“ (Rot, Gelb, Blau und Bunt).

Dazu veranstalteten wir bestimmte Farben-Tage, an denen die Kinder nur in dieser Farbe angezogen kamen, sie erlebten diese Farbe auch intensiv durch riechen, schmecken, fühlen, wahrnehmen.

Beispielsweise waren die bunt gemischten Fruchtsäfte ein tolles Erlebnis für die Kinder. Zusätzlich wurde den Kindern mit Bilderbüchern, Montessori-Material, Liedern und Fingerspielen das Thema nähergebracht. Im Malbereich wurden Experimente durchgeführt mit verschiedenen Grundfarben.



### Februar

Zum Abschluss unseres Themas feierten wir die „Ro-Ge-BU“-Faschingsparty mit vielen tollen Leckereien, die von den Eltern mitgebracht wurden. Es gab einige Spiele, Kinderschminken und eine Party mit Luftschlangen und Konfetti. Wie immer beendete der Aschermittwoch die Faschingszeit.

Auch in diesem Jahr hörten wir eine religiöse Geschichte dazu und im Anschluss wurden alle Luftschlangen eingesammelt und verbrannt, sodass etwas Neues entstehen kann.

**März**

Wir beschäftigten uns intensiv mit der Fastenzeit und legten den Fokus auf Achtsamkeit mit sich, den anderen und der Umwelt, auf die Veränderung und wie etwas Neues entsteht. Dabei begleitete uns die „Raupe Nimmersatt“ mit ihrer Geschichte vom kleinen Ei bis zum Kokon. Ab da begannen die 40 Tage Fastenzeit. In den Gruppen hing ein riesiger Kokon der symbolisch mit 40 Tagen gestaltet war. Jeden Tag kam ein Symbol mehr dazu, z.B. für eine religiöse Einheit, Achtsamkeitsübungen, Yoga, Geschichte, Fastensuppe, Gestalten. Zum Beispiel machten wir verschiedene Stille-Übungen: In einer Spirale laufen oder einen Gegenstand (z.B. Feder) im Kreis herumgeben. Dabei mussten die Kinder sehr achtsam sein und wir thematisierten auch den Umgang untereinander in der Kindertagesstätte und mit allen unseren Mitmenschen.



Außerdem fanden immer wieder kleine religiöse Einheiten statt. In diesem Monat mussten wir uns mit den Kindern von Frau Kappes verabschieden, die aus persönlichen Gründen unsere Einrichtung verlässt.

**April**

Wir bekamen eine neue Kollegin, Frau Scheuermann, und hießen sie herzlich willkommen. Sie durfte erst einmal ankommen und die Kinder, die Eltern, den Ablauf, usw. kennenlernen. Bis zur Auferstehung an der Osterfeier am 5.4.2023 boten wir immer wieder religiöse Einheiten an. Die „Raupe Nimmersatt“ schlüpft endlich aus ihrem Kokon und wurde zu einem wunderschönen Schmetterling. Sie hat sich verwandelt. So wie Jesus von den Toten auferstanden ist und sich gewandelt hat.

**Mai**

Die Maxis besuchten am 3.5.2023 die Stadtbücherei in Bad Mergentheim und konnten dort viele Geschichten entdecken und tolle Erfahrungen sammeln. Zum Mutter- und Vatertag luden wir die Mamas und Papas in den Kindergarten ein und sangen ein Ständchen für sie. Danach überreichten die Kinder ihnen die Geschenke (ein selbst gemachtes, duftendes Handpeeling).

Das erste Mal nach vier Jahren fand am 21.5.2023 wieder ein Weißwurstfrühstück statt und es war ein voller Erfolg. Zunächst liefen die Kinder mit einigen Eltern der Prozession der Gemeinde entgegen. Dort sangen die Kinder zwei Lieder und liefen gemeinsam mit der Gemeinde zurück zum Kindergarten. Dann wurde auf dem Kindergartenengelände gefeiert, gegessen, gespielt (das BSK-Spielmobil war da), die Kindertagesstätte konnte besichtigt werden und die Blasmusik Gommersdorf unterhielt alle mit toller Musik.

**Juni**

Die Vorbereitungen und Planung der Erzieherinnen für die Maxi-Aktionen liefen auf Hochtouren: Schultüten basteln, Rauswurf, Überraschungsabend, Knurps- Puppentheater in Möckmühl, Abschlussgrillen mit den Eltern usw. Am 30.6.2023 trafen sich alle Maxis mit ihren Eltern zum Schultüten basteln im Pfarrkeller.



**Juli**

In den letzten Wochen vor den Sommerferien waren zahlreiche Aktionen für die Maxis geplant: Am 6.7.2023 besuchten sie das Knurps-Puppentheater in Möckmühl (gemeinsam mit den Adlern aus Krautheim), Pfarrer Metz segnete die Schulranzen am 13.7.2023

und am 18.7.2023 fand der Überraschungsabend der Maxis statt. Dabei machten wir eine Art „Schnitzeljagd“ durch Gommersdorf. Rote Luftballons gaben den Weg vor und an jeder Station waren kleine Aufgaben zu lösen. An diesem Abend fand auch der Rauswurf statt. Da es dieses Jahr zehn Maxis waren, mussten die Erzieherinnen etwas umplanen und so folgte der Rauswurf im Anschluss an die Überraschungsstunden. Alle Maxi-Eltern, Geschwister und Großeltern waren eingeladen. Wir erzählten die Jahresrückblicke der Kinder im Sitzkreis und alle Besucher durften zuhören. Danach ging es an den tatsächlichen Rauswurf. Hierzu waren auch die anderen Kindergartenkinder und Eltern eingeladen, die als „Zaungäste“ das Spektakel beobachten konnten. Jedes Kind durfte zunächst seine Matschklamotten selbst rauswerfen, danach wurden sie einzeln von den Erzieherinnen aus dem Kindergarten geworfen (natürlich auf eine Weichbodenmatte). Es war ein großes Getobe und Getümmel, aber ein gelungener Rauswurf und wir bedanken uns auch im Namen der Kinder, für das zahlreiche Erscheinen der anderen Eltern. Neben den Aktionen für die Maxis war im Juli aber auch noch sonst einiges los. Vom 17.7. bis 21.7. war eine Praktikantin bei uns, am 21.7. hatten wir Besuch von der Feuerwehr – ein weiteres Highlight zu unserem Thema Feuerwehr, Brandschutz, Rettungswege – und am 28.7. gingen die Erzieherinnen auf einen Betriebsausflug.

**August**

Dann standen auch schon die Sommerferien vor der Tür. Die Tage waren gefüllt mit Aufräumen, Putzen der Spielsachen und Vorfreude auf die Ferien und den baldigen Schulbeginn der Maxis. Diese Sommerzeit war zweigeteilt. Auf der einen Seite organisierten wir wegen der Hitzewelle den Kindergartenalltag neu und gingen gleich morgens raus auf den Spielplatz, schoben den Morgenkreis nach hinten und gingen, als es warm war, wieder ins Haus. Zum Wasserplanschen, Wasserspielen ... gingen wir dann noch einmal raus. Dann kam der Regen und wir blieben die meiste Zeit wieder im Haus. So machten wir aus jeder Wetterlage das Beste. Wir möchten uns auf diesem Wege ganz herzlich bei allen bedanken, die den Kindergarten Gommersdorf unterstützt haben. Ganz besonders beim Elternbeirat und den fleißigen Eltern, die bei allen Aktivitäten mit geplant und angepackt haben und damit sehr viel Freizeit für den Kindergarten einsetzten. Auch ein herzliches Dankeschön an Frau Amann, die uns den Jahresrückblick wieder toll ausformuliert hat.

Die Erzieherinnen der Kindertagesstätte St. Elisabeth Gommersdorf



**Familiennachrichten**

**Wir gratulieren sehr herzlich zum Geburtstag**



**vom 12. bis 18. August 2023**

12.8.	Heinz-Peter Sedlatschek, Gommersdorf	70 Jahre
13.8.	Heinz Thoma, Neunstetten	80 Jahre

Die Stadt gratuliert ihnen und auch allen Jubilaren, die nicht genannt werden wollen, recht herzlich und wünscht für die Zukunft alles Gute, vor allem Gesundheit.

– Ende der amtlichen Bekanntmachungen –



**Herrenhaus Buchenbach**

**Natur- und Landschaftsführer Hohenlohe e.V.**

**Neuer Vorstand seit 19.7.2023 im Amt**

Im Rahmen der Mitgliederversammlung der Natur- und Landschaftsführer Hohenlohe e.V. am Mittwoch, 19.7.2023, wurde satzungsgemäß ein neues Vorstandsgremium gewählt. Die Neuwahl des Vorstands findet alle drei Jahre statt. Das siebenköpfige Gremium unter der Leitung von Annette Oberndörfer wird sich ab sofort um die Weiterentwicklung der vielfältigen Vereinsaktivitäten in Hohenlohe kümmern. Als weitere Vorstände wurden Detlef Kölling als Stellvertreter, Peter Frenz als Kassierer, Inga Ankenbrand als Schriftführerin und Iris Loos, Roswitha Gronemann und Daniel Gernhardt als Beisitzer ge-

wählt. Die nächsten Herausforderungen sind ein neuer Internetauftritt, der bereits auf Anfang September geplant ist, und neue Ideen für die Jagsttal-Wiesenwanderung 2024.

Bis Jahresende sind bei den Natur- und Landschaftsführern Hohenlohe neben der klassischen Wanderung unter anderem Künstlerwanderungen mit Pinsel und Kamera, Frauenwandern, botanische Wildkräuterführungen mit Verkostung, Entdeckungen auf der Streuobstwiese, Landart, Wanderung mit Eseln, Pilzführungen oder auch eine Gruseltour rund um Nagelsberg geplant. Zum Saisonabschluss im Dezember ist man eingeladen, den Zauber der Rauhächte zu erfahren und mit Geschichten und Ritualen dieser besonderen Zeit nachzuspüren.

Das aktuelle Programm ist bei den Gemeinden im Hohenlohekreis und den Touristikgemeinschaften Schwäbisch Hall und Künzelsau sowie online auf der Internetseite des Vereins [www.natur-landschaftsfuehrer-hohenlohe.de](http://www.natur-landschaftsfuehrer-hohenlohe.de) zu finden.

#### Kontakt

Natur- und Landschaftsführer Hohenlohe e.V.,  
[www.natur-landschaftsfuehrer-hohenlohe.de](http://www.natur-landschaftsfuehrer-hohenlohe.de)  
Herrenhaus Buchenbach, Langenburger Straße 10



## Pflegestützpunkt Hohenlohekreis

### Pflegestützpunkt Hohenlohekreis

#### Stettenstraße 32, 74653 Künzelsau

Neutrale Beratung im Vor- und Umfeld der Pflege  
Telefon 07940/9355012, 9355013 oder 9355014  
E-Mail: [pflegestuetzpunkt@hohenlohekreis.de](mailto:pflegestuetzpunkt@hohenlohekreis.de)  
Beratungsgespräche nach Terminvereinbarung auch in Öhringen,  
Poststraße 60



## Kirchliche Nachrichten

### Seelsorgeeinheit

#### Krautheim - Ravenstein - Assamstadt

#### Notfallseelsorge

#### Erreichbarkeit in seelsorgerischen Notfällen

#### Pfarrer Metz

Tel. 06294/4280380, E-Mail: [bernhard.metz@kath-kras.de](mailto:bernhard.metz@kath-kras.de)

#### Pfarrer Kern

Tel. 06294/333, E-Mail: [trudpert.kern@kath-kras.de](mailto:trudpert.kern@kath-kras.de)

#### Pater Soji Chacko CSSr

Tel. 06297/283, E-Mail: [soji.chacko@kath-kras.de](mailto:soji.chacko@kath-kras.de)

#### Kontaktadressen

Seelsorgeeinheit Krautheim-Ravenstein-Assamstadt

Pfarrgasse 3, 74238 Krautheim-Gommersdorf.

Tel. 06294/4280380, Fax: 06294/4280605

[pfarrbuero@kath-kras.de](mailto:pfarrbuero@kath-kras.de), [www.kath-kras.de](http://www.kath-kras.de)

#### Bankverbindung der Seelsorgeeinheit Krautheim-Ravenstein-Assamstadt

IBAN: DE87 6606 9342 0001 1799 00, BIC: GENODE61KTH

#### Freitag, 11.8. – heilige Klara von Assisi, Jungfrau, Ordensgründerin

19.0 Uhr Ba Messfeier

#### Samstag, 12.8. – Vorabend vom 19. Sonntag im Jahreskreis

13.30 Uhr Ow Trauung v. Jennifer u. Timo Hügel

17.30 Uhr Me Messfeier

17.30 Uhr As Messfeier mit Kräuterweihe

19.00 Uhr Ob Wort-Gottes-Feier

19.0 Uhr Kl Messfeier mit Kräuterweihe

#### Sonntag, 13.8. – 19. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr Ba Messfeier mit Kräuterweihe

10.30 Uhr Kr Festgottesdienst, anl. des Patroziniums mit Kräuterweihe

#### Jahresgedächtnisse

10.30 Uhr Wi Festgottesdienst, anl. des Patroziniums mit Kräuterweihe anschl. können Kräuterbüschel erworben werden.

13.00 Uhr Go Dank- u. Sühnerosenkranz  
13.30 Uhr As u. Ow: Dank- u. Sühnerosenkranz  
20.00 Uhr Kr Prozession mit anschl. Andacht an der Grotte mit der Stadtkapelle Krautheim, Treffpunkt Kirchplatz

#### Montag, 14.8. – Vigilmesse – Mariä Aufnahme in den Himmel

19.00 Uhr Ho Messfeier

#### Dienstag, 15.8. – Mariä Aufnahme in den Himmel

14.00 Uhr As Erzählkaffee Gemeindezentrum „Alte Kirche“

15.30 Uhr Kr Messfeier im Haus der Generationen

19.00 Uhr Ob Marienandacht

#### Mittwoch, 16.8. – Mittwoch der 19. Woche im Jahreskreis

8.00 Uhr As Morgenlob

19.00 Uhr Ow Messfeier

#### Donnerstag, 17.8. – Donnerstag der 19. Woche im Jahreskreis

10.30 Uhr Me Messfeier in der GERAS-Seniorenpflege

15.30 Uhr As Wort-Gottes-Feier im Haus St. Wendelin

19.00 Uhr Hü Messfeier

#### Freitag, 18.8. – Freitag der 19. Woche im Jahreskreis

19.00 Uhr Er Messfeier mit Kräuterweihe

#### Samstag, 19.8. – Vorabend vom 20. Sonntag im Jahreskreis

17.30 Uhr Kl Messfeier

17.30 Uhr Hü Messfeier mit Kräuterweihe

19.00 Uhr As Messfeier

#### Sonntag, 20.8. – 20. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr Go Messfeier mit Kräuterweihe

9.00 Uhr Kr Messfeier

10.30 Uhr Ow Messfeier mit Kräuterweihe

11.30 Uhr Kl Taufe von Sofia Molina Herdoiza

12.30 Uhr Kr Taufe von Jakob u. Jaron Pflüger

13.00 Uhr Go Dank- u. Sühnerosenkranz

13.30 Uhr As u. Ow: Dank- u. Sühnerosenkranz

#### Einladung zur Marienandacht an der Grotte Krautheim

Zum Abschluss des Patroziniumstages am Sonntag, 13.8.2023 treffen wir uns um 20.00 Uhr vor der katholischen Kirche in Krautheim, von dort ziehen wir dann gemeinsam mit unserer Stadtkapelle zur Grotte, wo unsere Marienandacht stattfinden wird.

Zu einem anschließenden Umtrunk wird herzlich eingeladen. Auf Ihr Kommen freut sich das Gemeindeteam Krautheim.

### Kath. Pfarrämter Altkrautheim/

#### Unterginsbach und Oberginsbach

#### Kath. Seelsorgeeinheit Mittleres Jagsttal

#### Katholische Pfarrämter Altkrautheim/Unterginsbach und Oberginsbach

Tel. 06294/4280511, Fax 06294/4280512

E-Mail: [pfabue.altkrautheim@drs.de](mailto:pfabue.altkrautheim@drs.de)

Pfarrer Ingo Kuhbach, Tel. 07938/990040, Fax 07938/990041

E-Mail: [ingo.kuhbach@drs.de](mailto:ingo.kuhbach@drs.de)

#### Samstag, 12.8.

Oberginsbach – Einladung in andere Gemeinde

#### Sonntag, 13.8. – 19. Sonntag im Jahreskreis

Oberginsbach – Einladung nach Altkrautheim

10.15 Uhr Altkrautheim – Festmesse zum Straßenfest (+Elfriede und Martin Stadtmüller und verst. Angeh.)

#### Samstag, 19.8.

Oberginsbach – Einladung nach Unterginsbach

#### Sonntag, 20.8. – 20. Sonntag im Jahreskreis

Oberginsbach – Einladung nach Unterginsbach

10.30 Uhr Unterginsbach – Pfr. Kuhbach, Festmesse zum Straßenfest (+2. Opfer Angela Kuttner)

#### Für beide Teile der Kirchengemeinde

Das Pfarrbüro Altkrautheim ist wegen Urlaub bis einschl. 27.8.2023 geschlossen.

#### Uns schickt der Himmel – die 72-Stunden-Aktion des BDKJ vom 18. bis 21. April 2024

Bei der 72-Stunden-Aktion engagieren sich Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene 72 Stunden lang eigenverantwortlich und selbst organisiert in einem sozialen Projekt.

Die Projekte greifen politische und gesellschaftliche Themen auf, sind lebensweltorientiert und geben dem Glauben „Hand und Fuß“.

Klingt das interessant für dich?

Dann suche dir jetzt Verbündete, überlegt euch ein Projekt oder lasst euch von einem Projekt überraschen und meldet euch an unter <https://www.72stunden.de/anmelden>.

Für den gemeinsamen Koordinierungskreis suchen wir noch Menschen mit Projektideen, die gerne planen und andere motivieren oder Spaß am Kontakt mit den Projektpartnern haben. Wenn das für dich noch interessanter klingt als selbst die Gummistiefel anzuziehen, melde dich per Mail bei gerold.traub@drs.de oder per Messenger unter 0174/9952720. Gemeinsam machen wir die Welt in 72 Stunden ein Stückchen besser.

**Evangelische Kirchengemeinde  
Neunstetten - Krautheim - Assamstadt**



Mail: [neunstetten@kbz.ekiba.de](mailto:neunstetten@kbz.ekiba.de)

**Ansprechpartner**

Pfarrer Dr. Dietmar Reizel

Ev. Kirchengemeinde Ravenstein, Lindenstraße 1  
74747 Ravenstein-Merchingen

Tel. 06297/95050, Mail: [ravenstein@kbz.ekiba.de](mailto:ravenstein@kbz.ekiba.de)

**Urlaub**

Pfarrer Dr. Reizel ist in Urlaub.

Vertretung in Trauerfällen übernimmt:

Pfarrerinnen Nicole Bereswill, Sindolsheim, Tel. 06295/256

**Sonntag, 13.8. – 10. Sonntag n. Trinitatis**

**Wochenspruch**

„Wohl dem Volk, dessen Gott der Herr ist, dem Volk, das er zum Erbe erwählt hat!“ (Psalm 33,12)

**Kein Gottesdienst**

**Mittwoch, 16.8.**

19.30 Uhr Posaunenchorprobe, Haus der Begegnung

**Evangelische Kirchengemeinde  
Dörrenzimmern und Hermuthausen**



**Pfarrerinnen Sabine Focken**

Kirchplatz 9, Tel. 3754

E-Mail: [Pfarramt.doerrenzimmern@elkw.de](mailto:Pfarramt.doerrenzimmern@elkw.de)

Homepage: [www.kirchenbezirk-kuenzels-au.de/kirchengemeinden/doerrenzimmern/](http://www.kirchenbezirk-kuenzels-au.de/kirchengemeinden/doerrenzimmern/)

**Freitag, 11.8.**

9.30 Uhr Zwergentreff, Waldspielplatz Ingelfingen

**Sonntag, 13.8. – 10. Sonntag n. Trinitatis**

10.00 Uhr Gottesdienst/H (Pfr. Soland)

**Dienstag, 15.8.**

20.00 Uhr Posaunenchorprobe/D

**Donnerstag, 17.8.**

13.30 Uhr Seniorenkreis/H

20.00 Uhr Posaunenchorprobe/H

**Dörrenzimmern = D, Hermuthausen = H**

**Seniorenkreis Hermuthausen**

Am Donnerstag, 17. August, 13.30 Uhr treffen wir uns zum Seniorenkreis in Hermuthausen. Frau Wägelein von der Diakoniestation berichtet von ihrer Arbeit.

Auf Ihr Kommen freut sich das Seniorenkreis-Team.

**Künzelsauer Orgelsommer**

13. August, 18.00 Uhr Johanneskirche, Künzelsau

„Bach und Mendelssohn“

Prof. Stefan Johannes Bleicher (Konstanz)

Eintritt frei

**Evangelische Kirchengemeinde  
Dörzbach und Hohebach**

Telefon 07937/99 0060, Fax 07937/990061,

E-Mail: [evang.pfarramt.doerzbach@posteo.de](mailto:evang.pfarramt.doerzbach@posteo.de)

Pfarrer Markus Speer, [markus.speer@elkw.de](mailto:markus.speer@elkw.de)

**Freitag, 11.8.**

10.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum am Goldbach mit Diakon Fritz Ebert

Pfarramt nicht besetzt.

**Samstag, 12.8.**

14.30 bis

16.00 Uhr Bücherei in Hohebach geöffnet.

**Sonntag, 13.8. – 10. Sonntag nach Trinitatis**

„Wohl dem Volk, dessen Gott der Herr ist, dem Volk, das er zum Erbe erwählt hat.“ (Psalm 33, 12)

10.15 Uhr Gottesdienst in Hohebach mit Pfarrer Hartmann

Das Opfer ist für die eigene Kirchengemeinde bestimmt.

**Freitag, 18.8.**

10.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum am Goldbach entfällt wegen Urlaub.

Pfarramt nicht besetzt.

**Samstag, 19.8.**

14.30 bis

16.00 Uhr Bücherei in Hohebach geöffnet

**Sonntag, 20.8. – 11. Sonntag nach Trinitatis**

„Gott wiedersteht den Hochmütigen, aber den Demütigen gibt er Gnade.“ (1. Petrus 5, 5)

9.00 Uhr Gottesdienst in Dörzbach mit Pfarrer Speer

10.15 Uhr Gottesdienst in Hohebach mit Pfarrer Speer

Das Opfer ist für die eigene Kirchengemeinde bestimmt.

**Freitag, 25.8.**

10.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum am Goldbach mit Pfarrer Speer

**Neues aus der Bücherei**

Ferienzeit – Zeit zum Ausspannen, Zeit zum Vorlesen und Lesen. Lesefutter für Jung und Alt gibt es reichlich und kostenlos in der Bücherei im Hohebacher Kirchturm. Wir haben viele wunderschöne Kinderbücher neu angeschafft. Die Bücherei ist auch in den Ferien jeden Samstag von 14.30 bis 16.00 Uhr geöffnet.

**KiBiWo**

Auch dieses Jahr wird es wieder eine Kibiwo in der letzten Sommerferienwoche in Hohebach geben. Sie findet von Mittwoch, 6. September bis Samstag, 9. September von 15.00 bis 19.30 Uhr statt.

Am Sonntag ist um 10.00 Uhr ein Familiengottesdienst mit anschließendem Essen als Abschluss. Anmelden können Sie sich über das Anmeldeformular oder direkt über das ev. Pfarramt. Eingeladen sind alle Kinder von 6 bis 12 Jahren.

Das Thema ist: „Scha(r)f auf Gottes Segen“.

Anmeldeschluss ist der 25. August.

Wenn Sie noch Anmeldeformulare brauchen, schicken Sie uns eine E-Mail oder rufen nach unserem Urlaub an.

**Vertretung**

Pfarrer Speer hat bis 19. August Urlaub. Vertretung hat ab 4.8. bis 16.8. Pfarrer Hartmann aus Hollenbach, Tel. 07938/246. Ab 17.8. bis 19.8. über das Dekanat Künzelsau.



**Vereinsnachrichten**



**TSV Krautheim**

**Rentnertreff im Sportheim**

Unser nächster Nachmittagsstammtisch findet wieder am Dienstag, 22. August 2023 ab 14.00 Uhr im Sportheim statt.

**Terminvorschau auf die Stammtische im September**

Dienstag, 5. September

Dienstag, 19. September

**Abteilung Fußball**

**SPG Krautheim/Westernhausen**

**Herren**

**Ergebnisse der vergangenen Woche**

**Kreispokal (3. Runde)**

**SpG 1 – VfB Altheim**

1:3

Tor: Erik Bieber

**Testspiel**

**SpG 2 – SpG Ahorn**

3:3

Tore: 2x Artur Sczudlinski, Philip Stöckel

**Vorschau**

**Sonntag, 13.8.**

14.00 Uhr, SpG 2 – VfR Gommersdorf 2, Spielort: Krautheim

**Samstag, 19.8.**

**Kreisklasse B Buchen**

14.00 Uhr, SpG Götzingen/Eberst./Schlierst. 2 – SpG 2

**Sonntag, 20.8.**

**Kreisliga Buchen**

15.00 Uhr, TSV Buchen – SpG 1

**SGM Westernhausen/Krautheim - Frauenfußball****Ergebnis vom vergangenen Wochenende****Testspiel****SpG Dittwar/Tauberbischofsheim - SGM**

Tore: 2x Lara Mühleck, Maika Brand, Eigentor

**Vorschau****Mittwoch, 16.8. (Testspiel)**

19.30 Uhr, SGM Blaufelden/Wiesenbach - SGM

2:4

**VfR Gommersdorf****Abteilung Fußball****Aktive****Ergebnisse (Testspiele)****FC Grünsfeld – VfR**

4:5

Torschützen: Alex Weippert (2), Kevin Schmidt, Till Marekker, Dennis Vollmer

**VfR – SGM Stein/Neuenstadt/Kocherturm**

5:0

Torschützen: Dennis Vollmer (3), Julian Henning, Manuel Hofmann

**Dennis Vollmer erzielte einen lupenreinen Hattrick**

Foto: Herbert Reuther

**Kreispokal****VfR II – TSV Buchen**

2:3

Torschützen: Philipp Retzbach, Julian Reuther

**Vorschau**Eventuelle kurzfristig angesetzte Testspiele am Wochenende 12./13. August auf der Homepage [www.vfr-gommersdorf.de/fussball](http://www.vfr-gommersdorf.de/fussball) zu erfahren.**Sonntag, 20.8.**

14.00 Uhr, VfB Bretten – VfR I

VfR II zum Saisonauftakt spielfrei

**Jugend****Trainer/Betreuer Saison 2023/2024****A-Jugend (U19)**

Marcel Hertlein, Michael Stadtmüller, Martin Nowak, Darius Bezia

**B-Jugend (U17)**

Andreas Kotschik, Marc Schneider, Volker Zinsler

**C-Jugend (U15)**

Michael Ellwanger

**D-Jugend (U13)**

Dietmar Zürn, Alexander Nuber

**E-Jugend (U11)**

Gina Müller, Kai-Uwe Wolpert, Werner Öchslen, Torben Huck

**F-Jugend (U9)**

Frank Bartl, Stefan Schellmann, Andreas Pflüger

**Bambini**

Pascal Beck, Philipp Prümmer

Spielbetrieb hat bis zum Feriende Sommerpause.

**ALLES AUF  
EINEN BLICK!**

Foto: undefined/Stock/Getty Images Plus

**SC Klepsau****Abteilung Fußball****Aktive – SG Dörzbach/Klepsau****Ergebnisse (Testspiel)****SG Dörzbach/Klepsau – VfR Gommersdorf II**

11:0

Tore SG: Simon Köder (5), Marvin Gennrich (4), Dennis Stier (1), Robin Leiser (1)

**Bezirkspokal (1. Runde)****SC Steinbach-Comburg – SG Dörzbach/Klepsau**

3:4

Tore SG: Marvin Gennrich (2), Simon Köder (1), Joel Stauch (1)

**Vorschau****Bezirkspokal (2. Runde)****Samstag, 12.8.**

18.00 Uhr, in Klepsau, SG Dörzb./Klepsau – SGM Niedermh./Weißb.

**Kreisliga A 3 (1. Spieltag)****Sonntag, 20.8.**

in Dörzbach, 15.00 Uhr, SG Dörzb./Klepsau – DJK/TSV Biringen, 13.00 Uhr Reserve

**Reit- und Fahrverein Krautheim****Vorankündigung Schleppjagd 2023**

Der RFV Krautheim plant am Samstag, 1.10.2023 eine Schleppjagd durchzuführen. Die Vorbereitungen hierfür beginnen voraussichtlich am Montag vor der Jagd. Die Strecke (rot) entnehmen Sie folgender Grafik. Bei Fragen oder Unklarheiten dürfen Sie sich gerne unter E-Mail: [reitverein.krautheim@web.de](mailto:reitverein.krautheim@web.de) an uns oder direkt an Sandra Hofmann (mobil 015257106170) wenden.

Der RFV Krautheim bedankt sich recht herzlich bei allen Grundstücksbesitzern für die Kooperation und die Unterstützung bei unserer Veranstaltung, die das Durchführen der Jagd auf der geplanten Strecke ermöglicht. Sie sind recht herzlich eingeladen, diesen Tag mit uns zu verbringen. Vielen Dank!

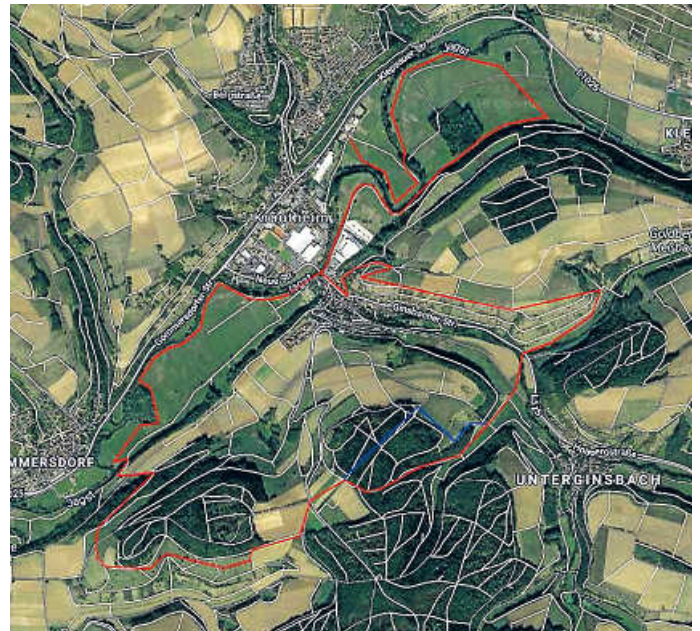


Foto: RFV Krautheim

**Rauchmelder  
sind Lebensretter**

Foto: Alesmnt/Stock/Getty Images Plus

Germania Unterginsbach

# SOMMERHOCKETSE in UNTERGINSBACH

## Sonntag, 20.08.2023

10.30 Uhr Gottesdienst an der Märzenbachhalle

11.30 Uhr Festbeginn

mit leckeren Speisen und Getränken,  
Kaffee und Kuchen  
Barbetrieb

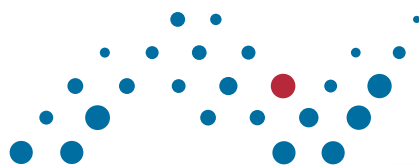


Auf Ihren Besuch freut sich die Germania Unterginsbach

Gesangverein „Frohsinn“ 1888  
Gommersdorf e.V.



Woche der offenen Chöre  
**AB IN DEN CHOR!**  
11. bis 17. September 2023



## Einladung zur offenen Probe

**Von:** Gesangverein Frohsinn Gommersdorf e.V.

**Wann:** 12.09.2023 um 19.30 Uhr

**Wo:** Alte Schule Gommersdorf  
Hauptstr. 11 74238 Gommersdorf

**Kontakt:** MarkusHirn: 06294/427983

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

[www.deutscher-chorverband.de/chorwoche](http://www.deutscher-chorverband.de/chorwoche)

Haus- und Gartenfreunde Krautheim

Kinderferienprogramm

Im Rahmen des diesjährigen Kinderferienprogrammes der Stadt Krautheim trafen sich am vergangenen Freitag die Natur- und Erlebnisführerin Trabi-Gabi, einige Haus- und Gartenfreunde sowie 12 neugierige Kinder bei Familie Rautenberg, um eine Halbhöhle als Nisthilfe zu bauen.

Zuerst informierte der extra aus Lauda-Königshofen angereiste Vogelkundler Franz Engert über Sinn und Zweck der Nisthilfen für zum Beispiel Wasseramsel, Bachstelze, Rotkehlchen oder Hausrotschwanz. Danach konnten sich dann die Kinder an die Arbeit machen.

Sie merkten, wie schwierig und anstrengend es ist, aus den verschiedenen Einzelteilen nur mit Muskelkraft und Schraubendreher eine Halbhöhle zu bauen. Die danach zum Einsatz gebrachten Akkuschrauber wurden mit großer Dankbarkeit angenommen. Als man dann mit den Bauarbeiten fertig war, hatte auch der Wettergott ein Einsehen und die Teilnehmer konnten sich noch im Garten bei verschiedenen Ballspielen austoben. Gegen 17.00 Uhr wurden dann die stolzen Halbhöhlenbesitzer von ihren Eltern abgeholt.

Die Haus- und Gartenfreunde und Gabi bedanken sich ganz herzlich bei Familie Rautenberg, Franz und den Bauhelfern Fabian, Erwin, Dieter, Hans-Günter, Manfred und Wolfgang für die tatkräftige Unterstützung.

Die Vorstandschaft



Bundesverband Selbsthilfe  
Körperbehinderter e.V.



Viel Spaß bei der ersten BSK-Jugendmitgliedersommerfreizeit

In der vergangenen Woche trafen sich 14 BSK-Jugendmitglieder aus ganz Deutschland zur ersten Sommerfreizeit im BSK-Gästehaus in Krautheim.

Auf dem Programm für die vierzehn teilnehmenden Mädchen und Jungen standen unter anderem Ausflüge in den Bad Mergentheimer Wildpark und die Eberstadter Tropfsteinhöhle, Geländespiele entlang der Jagst sowie Bastel- und Spielnachmittage. Zudem konnte ausgiebig gechillt oder auch beim Kochen und Küchendienst mitgeholfen werden, ganz nach Lust und Laune.

Alle Teilnehmenden hatten viel Spaß und man war sich einig, dass dies nicht die letzte Jugendfreizeit des BSK war. Im nächsten Jahr will man sich an einem anderen Freizeitort wieder treffen.



BSK-Jugendtreff Krautheim



### Sommerferienprogramm gestartet

Der BSK-Jugendtreff lud in der vergangenen Woche zum ersten Ferienprogrammangebot mit dem BSK-Spielmobil in die Turnhalle Krauthcim ein. Die 22 Kinder und Jugendlichen ließen sich dabei vom Wetter die Laune nicht vermiesen. Sie hatten zwei Stunden lang viel Spaß beim Rollstuhlparcours und vielen Geschicklichkeits- und Bewegungsspielen. In den kommenden Wochen können Interessierte beim BSK-Jugendtreff noch Pizza backen, an einer Olympiade teilnehmen, Traumfänger basteln, Schätze suchen oder zu offenen Theater- oder Kinonachmittagen kommen. Am 18. August und 1. September hat auch der offene Jugendtreff in der Wolfgangstraße ab 19.00 Uhr für Neugierige ab der 6. Klasse geöffnet. Schaut doch mal rein! Informationen und Rückfragen bei Thomas Erl, BSK-Jugendarbeit, Altkrauthcimer Straße 20, Zimmer 24, Telefon 06294/4281-43, E-Mail: thomas.erl@bsk-ev.org



## Rettungsgasse

bei Staubildung freihalten!

## Frauengemeinschaft Gommersdorf



### Einladung zum Kräutersammeln 2023

Liebe Frauen,  
auch in diesem Jahr treffen wir uns wieder zum traditionellen Kräutersammeln. Los geht es am Mittwoch, **16.8.2023 um 18.30 Uhr**. Treffpunkt zur gemeinsamen Wanderung ist am Parkplatz in der Gommersdorfer Ortsmitte. Die Kräuterweihe findet dann im Sonntagsgottesdienst, 20.8.2023 um 9.00 Uhr statt. Es sind alle Frauen herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf das gemeinsame Sammeln und Wandern.

Das Team der Frauengemeinschaft Gommersdorf



## Bildung/ Weiterbildung



## Hohenloher Kultursommer

### Ausverkauft: Samstag, 12. August 2023, 18.00 Uhr

Grenzenlos, Stallscheine Öhringen-Cappel  
Rudi Zapf Trio

### Samstag, 12. August 2023, 18.00 Uhr

Byrdland, Stiftskirche Öhringen  
Capella de la Torre

Barf van Lier, Jazzposaune

### Sonntag, 13. August 2023, ab 14.00 Uhr

Konzerttag auf Schloss Schillingsfürst  
Franz Liszt auf dem Weg zum Jazz

### 14.00 Uhr, Musiksalon

Liszt und der Ragtime  
Luiza Borac, Klavier

### 14.00 Uhr, Ludwig-Doerfler-Galerie

Liszts Klavier und des Teufels Geige  
Parfenov Duo

### 16.30 Uhr, Schlosshof

You're driving me crazy – die goldenen 20er Jahre  
Original Prague Syncopated Orchestra

### Mittwoch, 16. August 2023, 16.00 Uhr

Viva Italia!, Kirchberg-Gaggstatt, Jugendstilkirche  
Concertino Ensemble

Leitung: Petru Munteanu

**Karten und weitere Informationen** gibt es bei der Geschäftsstelle in Künzelsau, Telefon 07940/18-348, ggf. an der Abendkasse oder auch im Internet: [platzgenau](http://platzgenau) buchen unter [www.hohenloher-kultursommer.de](http://www.hohenloher-kultursommer.de) oder [www.reservix.de](http://www.reservix.de)



## Veranstaltungen im Umkreis

## KreisLandFrauen Hohenlohe

### Termine 2023

**9.9.: Seminar zum Thema Pubertät** mit Rita Reichenbach-Lachenmann, 13.30 – 18.30 Uhr, Bauernverband Schwäbisch Hall-Hohenlohe-Rems, Am Richtbach 10, 74547 Untermünkheim  
Gemeinschaftsveranstaltung der KreisLandFrauen Crailsheim Schwäbisch Hall und Hohenlohe

**15.9.: Seminar „Wenn die Oma mit dem Enkel“ – Aspekte einer herzlichen Großeltern-Enkel-Beziehung**, 13.30 – 18.30 Uhr, Kutscherstube Laibach, Rengershäuser Str. 20, 74677 Dörzbach-Laibach

**19.9.: Online Vortrag – Beeren pflanzen und pflegen** mit Brigitte Kreuzer, LWA Ilshofen, 19.00 Uhr, Zoom

**22.9.: Frauenflohmarkt** in der Kulturhalle Kupferzell, 18.00 – 21.30 Uhr, Kulturhalle in der Carl-Julius-Weber-Halle, Jahnweg 2, 74635 Kupferzell



**Für Kids**

**4.10.: Kochen in der ALH Kupferzell – Kartoffel die tolle Knolle,** 14.30 – 16.30 Uhr mit Anja Brandt vom LWA Öhringen, ALH Kupferzell, Schlossstr. 3, 74635 Kupferzell

**11.10.: Luziatag** in der Kilianskirche Waldbach, LandFrauen Dimbach und LandFrauen Waldbach

**16.10.: Online-Vortrag Digitale Gartenreise nach Schottland** mit Cornelia Langreck von den Beetschwestern, 19.30 Uhr, Zoom

**28.11.: Tiere filzen** mit Rotraud Reinhard in Maienfels, 9.00 – 18.00 Uhr Maienfels

Weitere Informationen und Anmeldung per E-Mail unter [blog@landfrauen-hohenlohe.de](mailto:blog@landfrauen-hohenlohe.de).

**Tauschplausch in Künzelsau**

Am Montag, 21. August 2023 findet wieder ein Tauschplausch in Künzelsau statt. Außer den Mitgliedern des Tauschkreises Schwäbisch Hall/Hohenlohe sind

Menschen jeglichen Alters, die schon immer mal wissen wollten, was sich hinter dem Tauschkreis verbirgt, sehr herzlich eingeladen. Gerade in dieser inflationären Zeit ist es besonders interessant, wie wir Talente tauschen und gleichzeitig Ressourcen und Nachhaltigkeit nutzen können! Beim persönlichen Kennenlernen erfährt man immer wieder Neues über die unterschiedlichsten Talente der Mitglieder. Wir treffen uns um 19.00 Uhr im Nebenzimmer des Landgasthofs Lell in Künzelsau-Belsenberg in der Leimengrube 5 zum informativen Austausch und geselligem Beisammensein. Artikel zum Tauschen und Ideen für weitere Aktivitäten dürfen wie immer gerne mitgebracht werden.



**Erziehungs- und Jugendberatungsstelle des Hohenlohekreises**

**Erziehungs- und Jugendberatungsstelle des Hohenlohekreises**

Die Erziehungs- und Jugendberatungsstelle des Hohenlohekreises bietet am Donnerstagnachmittag von 13.30 bis 16.30 Uhr in Krautheim, 14-tägig in der Förderschule Beratungstermine für Familien mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Alter von 0 bis 27 Jahren an.

Sie können Termine vereinbaren, wenn

- Sie Fragen zur Erziehung und Entwicklung Ihres Kindes und Jugendlichen haben
- Sie das Selbstvertrauen und die Selbstständigkeit Ihres Kindes fördern wollen
- es in Kindergarten oder Tagesstätte zu Problemen kommt
- Schule und Lernen für Ihr Kind belastend sind
- Probleme, Krisen und Konflikte das Familienleben stören
- Ihr Kind oder Ihre Familie durch die Trennung oder Scheidung belastet ist.

Jugendliche und junge Erwachsene können auch selbstständig Termine vereinbaren.

Adresse der Förderschule: Wolfgangstr. 50, Krautheim, 1. Stock im Neubau

An unserer Hauptstelle in Öhringen sind wir zur Terminvereinbarung von Montag bis Donnerstag zwischen 8.30 und 16.30 Uhr erreichbar: Tel. 07941/6084890, Fax 07941/608417, Mail: [erziehungsberatung-hohenlohe@jhfh.friedenshort.de](mailto:erziehungsberatung-hohenlohe@jhfh.friedenshort.de).



**Telefonseelsorge**

**Telefonseelsorge**

Die Telefonseelsorge bietet allen Menschen in Krisen und mit seelischen Belastungen ein Gespräch an.

Unter der kostenfreien Tel.-Nr. 0800/1110111 können Sie jeden Tag, in Notfällen auch nachts, jemanden erreichen.



**Apothekendienst**

**Apotheken-Dienst**

- 11.8. Comburg-Apotheke, Künzelsau, Tel. 07940/8490
- 12.8. Rats-Apotheke, Forchtenberg, Tel. 07947/9434050
- 13.8. Hohenlohe-Apotheke, Künzelsau, Tel. 07940/91090
- 14.8. Bach-Apotheke, Assamstadt, Tel. 06294/42070
- 15.8. Schloss-Apotheke, Ingelfingen, Tel. 07940/5059331
- 16.8. Marien-Apotheke, Dörzbach, Tel. 07937/990050
- 17.8. Johannes-Apotheke, Künzelsau, Tel. 07940/8212
- 18.8. Kilian-Apotheke, Mulfingen, Tel. 07938/990099



**Ärztlicher Wochenenddienst**

**Öffnungszeiten der Notfallpraxen**

**am Caritas-Krankenhaus, Bad Mergentheim** samstags, sonntags und feiertags von 9.00 bis 22.00 Uhr  
**am Hohenloher Krankenhaus, Öhringen, Tel. 07941/692-0**  
**Fahr- und Telefondienst der niedergelassenen Ärzte** täglich werktags außerhalb der Sprechstundenzeiten sowie an Wochenenden (Mo., Di. u. Do. von 18.00 bis 8.00 Uhr; Mi., 13.00 bis 8.00 Uhr; Fr. ab 16.00 Uhr). Zu erreichen unter der zentralen Rufnummer, Tel. 116117  
**Notfallpraxis ehem. Krankenhaus Künzelsau** samstags, sonntags und feiertags von 8.00 bis 14.00 Uhr

**Kinderärztlicher und jugendärztlicher Notdienst**

Notfallpraxis für Kinder und Jugendliche am Caritas-Krankenhaus Bad Mergentheim, Uhlandstraße 7, 97980 Bad Mergentheim

- Eltern können mit ihren Kindern zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen.
- Öffnungszeiten an den Wochenenden und Feiertagen von 9.00 bis 20.00 Uhr

Unter der Woche stehen die Kinder- und Jugendärzte außerhalb der Sprechstundenzeiten abwechselnd in ihren Praxen für den Bereitschaftsdienst zur Verfügung:

Montag, Dienstag, Donnerstag	18.00 bis 20.00 Uhr
Mittwoch	13.00 bis 20.00 Uhr
Freitag	16.00 bis 20.00 Uhr

Telefonisch erreichen Sie den Notfalldienst bundesweit unter der Rufnummer 116117 (Anruf ist kostenlos). Nach 20.00 Uhr können sich die Eltern unter der zentralen Rufnummer an den Bereitschaftsdienst wenden. In dringenden, unaufschiebbaren Fällen können sich Eltern direkt an die Notaufnahme des Caritas-Krankenhauses wenden.

**Demenzberatungsstelle des Deutschen Roten Kreuzes im Hohenlohekreis**

Ansprechperson: Frau Sonja Ender  
 Telefon 07940/922516, E-Mail: [sonja.ender@drk-hohenlohe.de](mailto:sonja.ender@drk-hohenlohe.de)

**BLUT SPENDEN LEBEN RETTEN**

Fotos: Daria Kulkova/Stock/Getty Images Plus



## Weitere ärztliche Wochenenddienste

### Notdienste

**Zahnärztlicher Notdienst** Tel. 0761/12012000

**Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen**  
Zahnärztliche Notfalldienstnummer: 0761/12012000  
Notfalldienstsuche der KZV BW:  
[www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst](http://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst)

**HNO-ärztlicher Notdienst** Tel. 116 117

**Augenärztlicher Notdienst** Tel. 116 117

### Urlaubsanzeige Praxis Dr. Dubowy

Die Praxis Dr. Dubowy hat vom 14.8. bis 1.9.2023 Urlaub.



## Sonstige Notrufe

### Erdgasversorgung - Entstördienst

Stadtwerk Tauberfranken, Tel. 0800/4913602



## Was *sonst* noch interessiert

## Aus dem Verlag

### Warm und hell

Nach düsteren Stunden  
bricht Sonne durch Wolkengrau  
öffnet den Himmel blau  
macht den Tag warm und hell  
Das Düstere  
verfliegt schnell  
*Brigitte Thiessen*



Jetzt Projekt einstellen

[gemeinsamhelfen.de](https://www.gemeinsamhelfen.de)

## Tu Gutes – wir sprechen darüber

gemeinsamhelfen.de ist die neue Spendenplattform für  
weite Teile Baden-Württembergs. Nutzen Sie dieses  
kostenlose und unverbindliche Angebot für Ihren Verein!



**NUSSBAUM**

[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

## Dinkelknöpfe mit Sommergemüse und Bergkäse

**Rainer Klutsch macht Dinkel-Knöpfe mit mariniertem Sommergemüse vom Grill oder aus dem Ofen. Dazu gibt's ein würziges Kräuterpesto.**

**Portionen:** 4

**Zubereitungszeit:** 45 Minuten

**Schwierigkeitsgrad:** leicht

**Koch/Köchin:** Rainer Klutsch

### Zutaten

#### Für die Knöpfe:

- 400 g Dinkelmehl
- 4 Eier (Größe M)
- 500 ml Wasser, ca.
- etwas Salz
- etwas Pfeffer
- etwas Muskatnuss

#### Für das Gemüse:

- 2 Lauchzwiebeln
- 2 Zucchini, mittelgroß
- 250 g Kirschtomaten, ca.
- 1 Paprikaschote, gelb
- etwas Salz
- etwas Pfeffer
- 0,5 Biozitronen, Saft und Schale davon
- 4 EL Olivenöl

#### Für das Pesto:

- 2 Bund Kräuter, gemischt, je nach Saison
- 1 Knoblauchzehe
- 40 g Sonnenblumenkerne oder Haselnüsse
- 70 ml Olivenöl
- 70 g Hartkäse, z. B. Bergkäse oder Parmesan, gerieben
- etwas Salz
- etwas Pfeffer

#### Außerdem:

- etwas Bergkäse, gerieben

### Zubereitung

- 1. Für die Knöpfe** Mehl, Eier, Wasser (nach und nach zugeben), Salz, Pfeffer und Muskatnuss zu einem glatten, zähflüssigen Teig schlagen, bis erste Bläschen an der Teigoberfläche zu sehen sind. Den Teig anschließend ca. 5 Minuten quellen lassen.
- 2.** In einem hohen Topf reichlich Wasser und 2 EL Salz mischen und aufkochen lassen. Temperatur herunterschalten.
- 3.** Den Teig nach und nach durch ein Knöpflesieb ins siedende Wasser drücken. Steigen die Knöpfe an die Oberfläche, sind sie gar. Herausnehmen und in ein kaltes Wasserbad geben.
- 4. Inzwischen Lauchzwiebeln**, Zucchini, Tomaten und Paprika putzen bzw. schälen. Lauchzwiebeln in Stücke, Zucchini in Scheiben, Tomaten, je nach Geschmack, ganz lassen, halbieren oder vierteln. Paprika in Streifen schneiden.
- 5.** Das Gemüse mit Salz, Pfeffer, Zitronensaft und -schale sowie Olivenöl mischen. Auf eine Grillschale oder ein Backblech geben. Das Gemüse auf dem Grill oder im Backofen bei 200 Grad Ober- und Unterhitze, ca. 20–30 Minuten garen, dabei ab und zu wenden.
- 6. Für das Pesto** Sonnenblumenkerne in einer Pfanne ohne Fett rösten. Kräuter abbrausen, trockenschütteln und grob hacken. Knoblauch abziehen. Kräuter, Kerne, Knoblauch, Öl und Käse in einem Mixer pürieren. Mit Salz und Pfeffer würzen.
- 7. Gemüse** vom Grill oder aus dem Ofen nehmen, mischen und erneut abschmecken. Mit den Dinkelknöpfle und dem Pesto mischen und anrichten. Nach Belieben noch mit fein geriebenem Bergkäse und Kräutern bestreuen.

**Tipp:** Die Dinkelknöpfe nach Belieben noch in Butter oder Olivenöl anbraten. Falls noch etwas übrig bleibt, daraus einen Salat zubereiten: Nach Belieben noch frische Tomaten, Gurke, Mozzarella oder Schafskäse untermischen. Ein Dressing aus Saft und Schale von 1 Biozitronen, etwas Honig, 1 TL Senf, Salz, Pfeffer und Olivenöl zubereiten. Alles mit dem Dunkel-Knöpfele-Gemüserest mischen und erneut genießen. Auch ideal, falls Knöpfele vom Vortag übrig bleiben. Wer die Knöpfele nicht selbst machen möchte, nimmt Knöpfele aus dem Kühlregal.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

Abonnenten von Nussbaum Medien nutzen den Nussbaum Club  
mit mehr als 7.500 Coupons kostenlos.

NUSSBAUM **+** Club

## NEUE AUSGABE AB 4. AUGUST ONLINE!

### Das Magazin „Heimat entdecken“ – Nussbaum Club Special

#### UNSERE THEMEN- HIGHLIGHTS:

##### + Freizeitspaß pur

Die schönsten sommerlichen  
Ausflugsziele für die ganze  
Familie

##### + Coffee meets Gin

Kevin Bandel von Maycoffee  
und seine leckere Entdeckung

##### + Ab ins Museum

Besuche das Technoseum in  
Mannheim oder das Badische  
Landesmuseum

Mit vielen tollen Sparange-  
boten und Gewinnspielen  
unserer Partner!



Jetzt QR-Code scannen oder Link aufrufen und einen  
Blick in unsere neueste Magazin-Ausgabe werfen!

<https://nussbaumclub.net/heimat-entdecken/>

Zum Lesen des ePapers ist eine einmalige und kostenlose NussbaumID-Registrierung notwendig.

## SOZIALES



Begehrte Trophäe: Ins Rennen um den Deutschen Engagementpreis gehen auch 2023 wieder 390 Vereine, Institutionen und Personen.

Foto: DEP

## ENGAGEMENTPREIS 2023: 31 PROJEKTE AUS BADEN-WÜRTTEMBERG

390 Vereine, Organisationen und Personen sind in diesem Jahr für den Deutschen Engagementpreis nominiert – 31 von ihnen kommen aus Baden-Württemberg.

Sie reinigen Flüsse, trainieren Kinder, bekämpfen Rassismus, besuchen kranke Menschen, oder pflegen ein Denkmal – die rund 29 Millionen Engagierten in unserem Land. Ob Trauerarbeit speziell für Kinder und Jugendliche, Mentoring in benachteiligten Bezirken, Schwimmkurse im Kindergarten oder der erste Amateurverein Deutschlands mit Nachhaltigkeits-Zertifizierung – die Nominierten für den Deutschen Engagementpreis 2023 sind in vielfältigen Bereichen aktiv. Und in allen Bundesländern hat ihr Einsatz für das Gemeinwohl ein Zuhause.

### VIELFALT IM LÄNDLE

So natürlich auch im Ländle, wo das Ehrenamt ohnehin schon viele Jahre überdurchschnittlich vertreten ist. Aus Baden-Württemberg sind insgesamt 31 Vereine, Projekte und Personen nominiert, darunter u.a. die Jugendfeuerwehr Sigmaringen, die Vereine

"Bildung für alle" aus Freiburg, "Zahnputzfuchs" aus Heidelberg und "Sprungbrett Bildung" aus Karlsruhe sowie die Open Piano Class aus Radolfzell. Aber auch Menschen mit Ideen und Engagement, wie Erika Ellinger aus Heidenheim, die sich mit den "Omas gegen rechts" auch im Alter gegen Rechtsextremismus engagiert, Julian Kehm aus Lörrach, dem die Alpenfeldermaus am Herzen liegt und viele weitere.

### PARADEBEISPIELE

„Freiwilliges Engagement ist für unsere Gesellschaft von unschätzbarem Wert. Die Nominierten für den Deutschen Engagementpreis sind ein eindrucksvolles Beispiel für gelebte Solidarität und Mitmenschlichkeit,“ betont Christian Kipper, Geschäftsführer der Deutschen Fernsehlotterie und der Stiftung Deutsches Hilfswerk. Die Deutsche Fernsehlotterie zählt zu den Fördererpartnern des Deutschen Engagementpreises.

### DIE NÄCHSTEN SCHRITTE

Anfang September wählt eine Fachjury die Preisträger\*innen in fünf Kategorien

aus; diese Jurypreise sind mit jeweils 5.000 Euro dotiert. Alle anderen haben dann die Möglichkeit, im Herbst beim Publikumspreis auf Stimmenfang zu gehen und ein Preisgeld von 10.000 Euro zu erhalten. Alle Preisträger\*innen werden am 5. Dezember zur feierlichen Preisverleihung in Berlin bekannt gegeben und gewürdigt.

Der Deutsche Engagementpreis ist die bedeutendste Auszeichnung für bürgerschaftliches Engagement in unserem Land. Er begeistert für Engagement, macht es sichtbar und stärkt die Wertschätzung.

Als Preis der Preise verbindet er die Wettbewerbe, die zu freiwilligem Engagement ermutigen. Den etwa 650 Engagement-Wettbewerben aus ganz Deutschland bietet er Beratung und Austausch. Diese Engagement-Wettbewerbe können jährlich ihre Erstplatzierten für den Deutschen Engagementpreis vorschlagen. Durch die Teilnahme am Deutschen Engagementpreis erfahren die Nominierten Würdigung und öffentliche Aufmerksamkeit. (pm/red)



Foto: Svea Pietschmann/DEP

  
lokalmatador

Weitere Infos zum Preis sowie eine Übersicht der Nominierten aus Baden-Württemberg gibt's über den QR-Code oder auch hier:



<https://lokalmatador.net/engagementpreis/>



## Verkaufstalente aufgepasst!



digital, innovativ, modern  
Nussbaum Medien  
Gültig bis 04/2024

Deutsches  
Innovationsinstitut  
für Nachhaltigkeit  
und Digitalisierung

In Kooperation mit  
**UNTERNEHMER**

NUSSBAUM MEDIEN ist Marktführer für Amtsblätter und wöchentliche Lokalzeitungen in Baden-Württemberg, die in über 380 Kommunen mit einer wöchentlichen Auflage von über 1 Mio. Exemplaren erscheinen. Aktuell befinden wir uns auf dem Weg, parallel zur Print-Welt zum digitalen Plattform-Anbieter zu werden.

Wir suchen zur Verstärkung unseres Verkaufsteams zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

### Mediaberater / Verkäufer im Innendienst (m/w/d)

in Teil- oder Vollzeit (20 – 39 Stunden/Woche)  
am Standort Bad Rappenau.

#### Ihre Aufgaben

- Eigenständige telefonische Beratung unserer Anzeigenkunden
- Erstellung individueller, crossmedialer Werbekonzepte sowie Angebotsabwicklung und Verkauf für unsere Print- und Online-Produkte
- Aktive Beratung und Betreuung unserer Bestandskunden, um langfristige Kundenbeziehungen zu stärken
- Kontinuierlicher Ausbau unseres Kundennetzwerks durch bedarfsorientierte Beratung im Neukundengeschäft

#### Das bringen Sie mit

- Idealerweise einen kaufmännischen Hintergrund bzw. eine adäquate Qualifikation im Vertrieb oder in der Kundenberatung
- Kommunikationsstärke sowie freundliches und kompetentes Auftreten
- Verhandlungs- und Verkaufsgeschick mit abschlussorientierter Arbeitsweise
- Erfahrung im Vertrieb erwünscht

#### Unter anderem bieten wir Ihnen

- Einen zukunftssicheren Arbeitsplatz bei einem familiengeführten, sozial engagierten Unternehmen
- Flexible Arbeitszeiten mit Kombination aus Präsenz und mobilem Arbeiten von zu Hause aus
- 30 Tage Urlaub pro Jahr plus Sonderurlaub bei persönlichen Ereignissen
- Zuschuss zu den Kosten der Kindertagesstätte
- Onboarding mit Patenprogramm inklusive interner und externer Weiterbildung

#### Interesse geweckt?

Jetzt QR-Code scannen und die vollständige Stellenausschreibung lesen.



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

[nussbaum-medien.de/stellenangebote](https://nussbaum-medien.de/stellenangebote)



Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG  
Kirchstraße 10 · 74906 Bad Rappenau  
www.nussbaum-medien.de



AH Lasereinsatztechnik GmbH, Untere Au 13, 74239 Hardthausen

Wir, als Baden-Württembergischer Kant-, Schweiß- und Laserschneidfachbetrieb, sehen Qualität und Zuverlässigkeit als die wichtigsten Grundsätze unseres Unternehmens.

Zur weiteren Unterstützung unseres Teams in Hardthausen-Gochsen suchen wir schnellstmöglich einen

### Schweißer (WIG/MAG) (m/w/d)

### Maschinenbediener Produktionshelfer/in (m/w/d)

#### Voraussetzungen:

Entsprechende Berufserfahrung, Leistungs- und Einsatzwillen, Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit, Bereitschaft zur Schichtarbeit.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung an:

#### AH Lasereinsatztechnik GmbH

Untere Au 13, 74239 Hardthausen-Gochsen

Gerne auch per E-Mail: [Info@ah-laser.de](mailto:Info@ah-laser.de)

## WIR BILDEN AUS! WOLFF & MÜLLER Tief- und Straßenbau

Ansprechpartner: Herbert Rimner  
(staatlich geprüfter Polier)

Am Bahnhof 45-47

74638 Waldenburg

Telefon: 0172/7358515

E-Mail: [herbert.rimner@wolff-mueller.de](mailto:herbert.rimner@wolff-mueller.de)



Foto: Jirsak/iStock/Thinkstock

**JETZT RUCKT'S****ruck**

Ausbildung bei ruck Ventilatoren GmbH  
ab September 2023 oder 2024

**Ausbildungsangebote:**

- Industriemechaniker/-in
- Mechatroniker/-in
- Werkzeugmechaniker/-in
- Fachkraft für Lagerlogistik
- Verfahrensmechaniker/-in für Kunststoff- und Kautschuktechnik
- Industriekaufmann/-frau
- Fachinformatiker/-in für Systemintegration



Was Dich in den Berufen erwartet und alle Facts zur Ausbildung erfährst Du hier:



ruck Ventilatoren GmbH  
Max-Planck-Straße 5  
D-97944 Boxberg

Tel. +49 7930 9211-0

[www.ruck.eu](http://www.ruck.eu) | [personal@ruck.eu](mailto:personal@ruck.eu)



Bock auf frischen Wind?  
Dann geb' Dir einen ruck - und lasse uns deine  
Bewerbung zukommen.

**IMMOBILIEN****Die perfekte Kapitalanlage****VOR ORT**

„Senioreneigentum“ Wachstumsmarkt Demographie!  
Klimafreundlicher Neubau mit attraktiven KfW-Förderzinsen,  
langfristig gesicherte Mieteinnahmen! Grundbuchsicherung!  
Kein Mieterkontakt - kein Betreuungsaufwand! Besichtigung möglich.

**Tel. 0176 136 33 881**

**Pflegeimmobilie als Kapitalanlage**

Mietrendite bis 4,6 %, staatlich abgesichert,  
langfristige Mietverträge über 25 Jahre, ab 147.000 Euro.  
Bestands- u. Neubauobjekte, günstige KfW Zinsen. Kein  
Mieterkontakt, kein Betreuungsaufwand, sofortige  
Mietzahlung.

Wir stellen für Sie den Kontakt her!

Emil-Haag-Straße 27  
71263 Weil der Stadt  
Fon 07033 5266 75  
[info@brigitte-nussbaum.de](mailto:info@brigitte-nussbaum.de)

**Brigitte Nussbaum**  
GmbH und Co. KG

ANZEIGE

**EXPERTENTIPP****VORFÄLLIGKEITSENTSCHÄDIGUNG BEI HAUSVERKAUF UMGEHEN**

Ein Hausverkauf – egal, aus welchen Gründen – ist für die Bank ein zwingender Grund, eine vorzeitige Kündigung zuzulassen. In den meisten Fällen müssen Sie dann aber ein Vorfalligkeitsentgelt zahlen. Dennoch gibt es zwei Situationen, in denen Sie eine Vorfalligkeitsentschädigung möglicherweise umgehen können: Zum einen, wenn der Darlehensvertrag vom neuen Käufer fortgeführt wird. Dies setzt allerdings das Einverständnis der Bank sowie eine gute Bonität des Käufers voraus.

Zum anderen umgehen Sie eine Vorfalligkeitsentschädigung, wenn mithilfe des Darlehens eine neue Immobilie bei derselben Bank finanziert wird. Dabei muss das neue Objekt aber mindestens den gleichen Beleihungswert wie die aktuelle Immobilie haben. Trifft eine dieser Situationen auf Sie zu, müssen Sie lediglich eine Bearbeitungsgebühr an die Bank zahlen.

**ZU HOHE VORFÄLLIGKEITSENTSCHÄDIGUNG ZURÜCKFORDERN: SO GEHT'S**

Haben Sie den Verdacht, dass die Vorfalligkeitsentschädigung zu hoch ausfällt, oder können Sie den Rechenweg nicht nachvollziehen, sollten Sie fachliche Hilfe in Anspruch nehmen. Lassen Sie Ihren Bescheid deshalb am besten von einer Verbraucherschutzzentrale oder einem Fachanwalt für Kapitalrecht prüfen. Oft hilft es dann schon, wenn Sie die korrigierte Berechnung an Ihre Bank schicken, um eine Neuberechnung der Vorfalligkeitsentschädigung zu erreichen. Kommt die Bank Ihrer Bitte um eine Reduzierung der Vorfalligkeitsentschädigung nicht nach, hilft nur noch der Weg zum Anwalt. Da aber auch hierfür Kosten anfallen werden, klären Sie am besten vorher, welche Kosten Ihre Rechtsschutzversicherung übernimmt, beziehungsweise wie hoch die Anwaltskosten sein werden. Denn diese können Ihre Ersparnis bei der Vorfalligkeitsentschädigung natürlich noch einmal mindern.

Wir unterstützen Sie gerne, kontaktieren Sie uns unter: Königskinder Immobilien GmbH, Tel.: 0711 400544-0 oder per Email: [info@koenigskinder.de](mailto:info@koenigskinder.de)

Bekannt aus der Fernsehwerbung bei RTL und NTV

**DIE KÖNIGSKINDER IMMOBILIEN**

Verkaufen Sie Ihre Immobilie, Ihr Gewerbeobjekt, Ihr Grundstück (egal ob bebaubar oder nicht, egal ob Abrisshaus) an unsere bonitätsstarken, vorgemerkten Kunden (Finanzierung liegt vor) oder einfach direkt an uns.\*

**0800 5800 200****Kostenlose Hotline**

\* vorbehaltlich einer internen Prüfung

Ansprechpartner:  
Dr. Wilken und Dr. Barth



**EIN STARKES TEAM  
AN IHRER SEITE**

**KÖNIGSKINDER**  
IMMOBILIEN

**Werden Sie Franchisenehmer.  
Werden Sie ein Königskind.**

[info@koenigskinder.de](mailto:info@koenigskinder.de) | [www.koenigskinder.de](http://www.koenigskinder.de)

## AUTO & ZWEIRAD



Mehr zum Thema finden Sie auch auf [www.lokalmatador.de/auto-zweirad/](http://www.lokalmatador.de/auto-zweirad/)



Foto: practorianphoto/+/Getty Images

### Trend zeigt klassische Vorlieben: Autokauf im Autohaus

Die Mobilitätsangebote sind heute so vielfältig wie nie zu vor. Man kann etwa ein Auto-Abo wählen, wie es heute bereits viele Hersteller im Portfolio haben, Carsharing bevorzugen oder den nächsten Pkw ganz klassisch kaufen oder leasen. Die beiden klassischen Angebote sind klare Favoriten der beim aktuellen KÜS Trend-Tacho befragten Autofahrer: 85 % sprechen sich dafür aus. 65 % erwarten von „ihrem“ Händler, dass er ein Auto per Vermietung anbietet für höchstens 30 Tage. 56 % wünschen sich eine Offerte als Langzeitmiete für mehr als 30 Tage im Sinne eines Auto-Abonnements.

#### Service als Mehrwert

Nimmt man einen Gebrauchtwagen anstelle eines Neufahrzeugs in den Blick, so bietet dies Sparpotential bei der Anschaffung. Das kann sich im Vergleich sehr deutlich bemerkbar machen. Folglich

erwarten 87 % der befragten Personen, dass „ihr“ Händler nicht nur Neue, sondern auch Gebrauchte anbietet. Und: Ein Autohändler muss mehr leisten als die Bereitstellung eines Fahrzeugs, ob neu oder gebraucht. Auch das ist die klare Überzeugung der beim Trend-Tacho Befragten. Zum erwarteten Mehrwert gehören vor allem die Wartung (91 %), Reparaturarbeiten (87 %). Weniger ausgeprägt ist der Wunsch nach Fahrzeugaufbereitung (74 %) und Autowäsche/Fahrzeugreinigung (65 %).

„Autofahrer ticken meist klassisch. Sie bevorzugen das traditionelle Autohaus und den Kauf oder das Leasing. Zwar sind ihnen andere Angebote wohl bekannt, die es inzwischen zahlreich gibt. Aber der aktuelle KÜS Trend-Tacho zeigt die Favoriten sehr eindeutig“, so KÜS-Hauptgeschäftsführer Peter Schuler. (KÜS/red)

Weitere Artikel finden Sie auch unter [www.lokalmatador.de/auto-zweirad/](http://www.lokalmatador.de/auto-zweirad/)



Foto: egon69/+/Getty Images

**DIE PROFIS**

**UNFALLINSTANDSETZUNG**

**ACKIERUNG**

GMBH

**Spitzenqualität zum fairen Preis!**

**Wir übernehmen die komplette Unfallreparatur. Egal ob Lack, Karosserie oder Schadenabwicklung**

Wir beraten Sie gerne.

**Tel. (0 79 30) 99 01 11**

Robert-Bosch-Straße 6b · 97944 Boxberg-Windischbuch  
(Nähe Teststrecke)

**e-mail: [info@rp-lackierung.de](mailto:info@rp-lackierung.de)**

### Tagfahrlicht auch im Sommer wichtig

Gut gesehen zu werden, hilft bei der sicheren Teilnahme am Straßenverkehr. Das gilt auch im Sommer, selbst wenn dieser viel Sonnenschein und lange Tageslichtphasen bietet. Denn zum Beispiel ungünstiger Sonnenstand (Gegenlicht), Regen, Nebel und andere Phänomene können die Wahrnehmung von Autofahrern und anderen Verkehrsteilnehmern auch im Hellen beeinträchtigen. Besonders in solchen Situationen hilft es, wenn Fußgänger und andere Fahrzeuge durch starke Farben, hohe Kontraste oder Licht besser wahrzunehmen sind.

#### Regeln im Ausland beachten

Seit Februar 2011 müssen alle neuen Personenwagen, die in Deutschland zugelassen werden, mit Tagfahrlicht ausgestattet sein. Für Lastwagen gilt diese Regelung seit August 2012. Eine Pflicht zur Nutzung des Tagfahrlichts bei Autos

gibt es in Deutschland nicht, nur eine Empfehlung. Andere Länder, andere Lichtvorschriften: Gerade vor einer Fahrt ins Ausland für den Sommerurlaub ist es sinnvoll, sich über die dort geltenden Regeln für die Beleuchtung zu informieren. Diese weichen zum Teil erheblich voneinander ab.

#### Auf dem Motorrad nur mit Licht

Exakt umgekehrt wie bei Automobilen verhält es sich in Deutschland mit Motorrädern: An Kraffrädern muss tagsüber stets das Licht eingeschaltet sein, um das Zweirad besser sichtbar zu machen – das schreibt die deutsche Straßenverkehrsordnung (StVO) in Paragraph 17 2a vor. Allerdings müssen Motorräder nicht zwingend mit einem eigenen Fahrlicht ausgerüstet werden. In diesem Fall wird eben tagsüber das Abblendlicht eingeschaltet. (mid/sp-o/red)

Weitere Artikel finden Sie auch unter [www.lokalmatador.de/auto-zweirad/](http://www.lokalmatador.de/auto-zweirad/)



Einfach mal in die Luft gehen ... mit der richtigen Anleitung ist der Flug im Passagierflugzeug im Flugsimulator ein Kinderspiel.

FREIZEIT

Foto: Thomas EyeDesign/E+

## AB IN DIE LUFT: FLUGSIMULATORFLÜGE IN BADEN-WÜRTTEMBERG

777, Jumbo Jet, Airbus & Co. Wer schon immer mal die „großen Vögel“ fliegen wollte, aber weder Geld für eine Fluglizenz, Zeit für eine Ausbildung oder gar Höhenangst hatte, für den oder diejenige ist ein Flugzeugsimulator vielleicht das Richtige. Denn dieser eröffnet eine faszinierende Welt, in der man ganz die Kontrolle über ein Flugzeug übernehmen kann, ohne tatsächlich abzuheben. Und wie bei vielen Freizeitangeboten bietet das Ländle hier eine große Auswahl.

In Baden-Württemberg gibt es gleich mehrere Standorte, die mit modernsten Flugsimulatoren ausgestattet sind und so ein unvergessliches Erlebnis bieten. Doch warum macht es so viel Spaß, einmal in einen Flugzeugsimulator zu steigen? Schließlich ist das mit einem richtigen Flug nicht zu vergleichen ... oder vielleicht doch?

### ECHT REAL

Der erste fesselnde Aspekt ist die realistische Optik, die ein Flugzeugsimulator bietet. Schon das Cockpit überzeugt in der

Regel mit authentischen Instrumenten. Geht dann der Bildschirm hinter bzw. vor der Cockpitscheibe an, kommen ein beeindruckendes Layout und hochauflösende Grafiken dazu. Von wegen Pixelwüste – inzwischen ist die Technologie so ausgereift, dass zwischen einer „echten“ Landung und einer simulierten optisch nur noch wenig Unterschied besteht. Unterstützt von realistischen Flugphysikmodellen lässt es sich so in eine Welt eintauchen, in der man das Gefühl hat, tatsächlich zu fliegen. Das Summen der Motoren, das Vibrieren des Cockpits und das atemberaubende Panorama sorgen für einen Adrenalinschub, der das Herz höher schlagen lässt.

### AUS DEM LÄNDLE IN DIE WELT

Ein weiterer Pluspunkt: die Vielfalt an Möglichkeiten. Von kleinen Propellerflugzeugen, über elegante Business-Jets, bis hin zu beeindruckenden Passagierflugzeugen – die Auswahl an Flugzeugtypen ist nahezu grenzenlos. Es können verschiedene Flughäfen angefliegen werden,

vom heimischen Stuttgart Airport bis hin zu den Top-Destinationen auf der ganzen Welt. Und das bei jedem Wetter und zu jeder Jahreszeit: das Meistern schwieriger Wetterbedingungen, das souveräne Landen bei starkem Wind oder das Bewältigen technischer Probleme während des Fluges ... jedes Abenteuer ist einzigartig und bietet die Möglichkeit immer wieder neuer Herausforderungen.

Egal, ob ein Helikopterflug durch die Alpen im Hangar Süd in Durmersheim, ein Landeanflug auf JFK im Mannheimer Flughafen oder der Full-Motion-Simulator einer Cessna 172 im Siminn Böblingen ... Flugspaß kommt im Ländle nirgends zu kurz. Und bei 777 Simulatorfliegen in Rottenburg bei Stuttgart findet sich ein wahrer Riese. Hier kann man das größte zweistrahlige Verkehrsflugzeug der Welt steuern: die Boeing 777 – im deutschlandweit einzigen Simulator dieser Art. Also nichts wie abheben!  
(jr)



Ready for Take-off? Hannes Braitmaier und sein Co-Pilot Patrick Raidt von 777 Simulatorfliegen sind Experten in Sachen Luftverkehr.

Foto: Jacqueline Geisel

  
lokalmatador

Hier finden Sie Infos zu allen Flugsimulator-Anbietern der Nussbaum-Erlebniswelt. Nussbaum Abonnenten sparen hier:

<https://lokalmatador.net/flugsimulator/>



## GESCHÄFTSANZEIGEN

### Ihre Immobilienexperten

in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung.

Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!



**GARANT**  
IMMOBILIEN

Telefon: 07944 94 233-0  
hohenlohe@garant-immo.de  
www.garant-immo.de

## BARES FÜR WA(H)RES!

LIEBE LESER, WERFEN SIE ALTES NICHT WEG, SONDERN MACHEN SIE ALTES ZU BAREM!

### SERIÖSER PRIVATSAMMLER AUS HEIDELBERG

kauft alte Musikinstrumente, Porzellan, Bernstein, Nähmaschinen/Schreibmaschinen, Ferngläser, Blechspielzeug, Puppen, Münzen, alte Möbel, Zinn, Teppiche, alte Pelze, alten Goldschmuck/Armbanduhren, alte Kronleuchter, Orden, Militaria, alte Bilder, alte Gläser, alte Fotoapparate, Starwars-Figuren (1977-1985)...

Seriöse Abwicklung, Barzahlung, VHS

hygienisch & kontaktlos

Freundliche fachliche Beratung durch  
Herrn Rebstock in Heidelberg ☎ 0152 24726948 oder 06221 3926971

### Geflügelverkauf

Junghennen bis legerreif, Masthähnchen, Enten, Gänse, Puten, Perhühner und Wachteln

Verkaufstag am:

**Donnerstag, 17.08.2023**

Oberndorf	Milchhaus	12:15 Uhr
Neunstetten	Bushaltestelle	12:30 Uhr
Krautheim	Berg Marktplatz	12:45 Uhr
Gommersdorf	Volksbank	13:00 Uhr
Altkrautheim	Brunnen	13:15 Uhr
Unterginsbach	Am Kreuz	13:30 Uhr
Oberginsbach	Kirche	13:45 Uhr
Klepsau	Gasthaus Lamm	14:45 Uhr



### Marktheidenfelder Geflügelhof

Telefon 09398 993 5560 • 97834 Birkenfeld-Billingshausen



## Fotostudio-Sonne

-Die Idee macht's-

Führerschein Pass- u. Bewerbungsbilder

2 biometrische Passb. + 3 Mini Portraits  
inklusive Retusche, sofort zum Mitnehmen

Montag's geschlossen! **25,00 €**

Bitte um tel. Anmeldung 06294/4280771

Fotografin Jutta Kobald - Sonnenhalde 3 - 74238 Krautheim

info@Fotostudio-Sonne.de - www.Fotostudio-Sonne.de

## KURZER WEG

zum guten Service!

Abonnenten von Nussbaum Medien nutzen den Nussbaum Club mit mehr als 7.500 Coupons kostenlos.

NUSSBAUM Club

**AB 4. AUGUST ONLINE!**  
Das Magazin „Heimat entdecken“ –  
Nussbaum Club Special



Erscheint  
**4 X**  
IM JAHR



QR-Code scannen oder Link aufrufen und einen Blick in unsere neueste Ausgabe werfen!

<https://nussbaumclub.net/heimat-entdecken/>

Ein kleiner Auszug der Partner im Magazin:



## TIERPARKS & ZOOS

Die Top 7 in Baden-Württemberg



lokalmatador

<https://lokalmatador.net/top7-tierparks-zoos>